Hiesbadener Canb

mit einer täglichen ?



Interhaltungebeilage.

entenjahl aller Tageszeitungen Wiesbadens und Raffaus.

97r. 192.

Sippidaft.

Bundsge-

crmiderte

Schwalbeniviel

högernd All Lefa,

Mittwoch, 17. Juli 1935.

83. Jahrgang.

Zusammenkunft Litwinow-Mussolini?

Eine geheimnisvolle Reife des fowjetruffifden Augentommiffars.

Litwinow als Ratsprafident.

Litwinow als Ratspräsident.

as. Berlin, 17. Juli. (Drahtbericht unserer Berliner Abetlinag.) Der Wiener Korrespondent des "Berliner Tageblatts" glaubt meben zu tönnen, daß sich der sowietrussische Sommisser für auswärtige Angelegenheiten, Litwin now, auf der Fahrt nach Italien beständet, wo er Berhandlungen mit Russalien des sindere des des der Gerhandlungen mit Russalien des simmerbin merswärdigt ist, daß man eiber eine solche Reise gunächt in Wien insormiert wird, und da auch eine Bestäligung von anderer Seite bisder noch nicht vorliegt. Allerdings mird man zugeden millen, daß es sein des Beweggründe für eine lodde Reise gibt und das es sich des Beweggründe für eine lodde Keise gibt und daß es dern Litwinsow durchaus erwönsich sein könnte, mit Aussalien zu insperieren. Der sowiertussische Auhendamissalie zu das eines Erstelle dara, eitzussalie zu das die der des Sollerdundsrates und als solcher hat er einiges Interese darantlich mit der abessinden Frage besaht werden soll. Wenn dert gliwinsow aum ersten man der Aat eigentlich mit der abessinden Frage besaht werden soll. Wenn der Litwinsow aum ersten man der Aat eigentlich mit der abessinden Frage besaht werden soll. Wenn dert Etiwinsow aum ersten man der Aat eigentlich mit der abessinden Frage besaht werden soll. Wenn der Litwinsow aum ersten man der Aat eigentlich mit der abessinden Frage besaht werden soll. Wenn der Etiwinsow aum ersten man der Aat eigentlich mit der abessinden von aum ersten man der Aat eigentlich mit der abessinden von aum ersten man der Aut ein Amt als Bösterbundsrates Borstigender aus und is, wenn gerade unter seiner Fräsischen peintlich, wenn gerade unter seiner Fräsischen.

owjetrussischen Außenkommissars.
Ich aft der Aat ein neues Flasko erleiden würde. Weer auch der Außenkommissar Litwinow tönnte an Gesprächen mit megkebenden Männen der itolienischen Politik immechin einiges Interesse dachen. Es unterliegt keinem Zweisel, daß Aom der dow jetstreundlichen Politik immechin einiges Interesse dach interesse der it wiederholt darauf singewiesen, worden, daß Italien mit großer Selorgnis die sowjetsreundliche Politik der Kleinen Entente versogli. Wenn jest ein Prager Vallavon prich, daß die kleine Entente und die Sowjetunion eine mititärische Einheit davon prich, daß die Kleine Entente und die Sowjetunion eine mititärische Einheit dieden die Kleisen Verlicht immerhin begründet. Veleischid ich das der Tassachen entspricht, so erscheint die italienische Vorstät immerhin begründet. Veleischid also hält derr Litwinswes für awchmäßig, die Italiener wegen der Jiese der sowjets russischen Vollitä ar deruhigen, was aber teineswegs bedeuten würde, daß die Sowjets auf diese Jiese verzischen. Es gäde also ichen genne Bemeggründe, die derreichen Schlieben Veranlassen Konnten, das sommerlich beiße Italien zu bestuchen. Man wird freisig abwarten müssen, de Kreiges ankündigungen bestätigen werden.

Das französische Sparprogramm verabschiedet.

Etatsabstriche. - Gehaltsfürzungen. - Steuer-Erhöhungen.

Erleichterungen für finderreiche Familien.

Haris, 17. Juli. Rachdem der Kabinettsrat am Dienstag von 21 Uhr bis gegen Mitternacht im Auhenministerium getagt hatte, um die Gesehesverordnungen vorzubereiten, trat um Mitternacht unter Bossig des Präsidenten der Republit det Ministerrat zusammen. Um 2 Uhr morgens wurde in einer amtschein Mittelium gebennt gegeden, dah die Gesehesverordnungen von der Regierung verabschiebet worden sind.

10 v. h. ein. Die Sausbesitzer erhalben entsprechende Er-leichterung bei den Inspaliungen für Sopotheken. Als weitere Gegenleitung merben die Justinge für tin-derteiche Familien von drei Kindern an er-höht. Solichich fünd noch Erleichterungen norgeichen, um die im Ausland seitgeftorenen Gelder für die Aussuhr frei-

Scharfe Abfage ber Linten.

Schafte Adjage der Einten.

Paris, 17. Juli. Die Einzelheiten der Gesehspererdenungen ind erft so spät in der Kacht besannt geworden, daß die Stätter nicht ausführlich zu dem Gelundungswert der Regierung Stellung nehmen sonnen.

Der delbamtliche "Beit Barilien" verlucht, die Gedaltsfürzungen damit schmadhaft zu machen, daße er anglich, die Gentlung der Zedensmittelloften in manchen Gegenden Franksechtung der Zedensmittelloften in manchen Gegenden Franksechtung der Zedensmittelloften in manchen Gegenden Franksechtung der Zedensmittelloften in danden Gegenden Franksechtung der Zedensmittelloften in danden Gegenden Franksechtung der Zedensmittelloften in danden Gegenden Franksechtung der Schaften zu der Leiten und der Franksechtung der Schaften der Schaften zu der Leiten Zustalt auf der Schaften der Schaften der Schaften zu der Gegenden der Schaften der Schaften zu der Schaften zu der Schaften zu der Schaften zu der Schaften das seine State der Schaften de

il a tion, weil nun wieder Geschäfte auf lange Sicht mögeich seien.
Die Kommunisten und die Sozialisten halten jedech die Gtunde sür gedommen, die Wasslem gegen die Kegierung mobil zu machen. Die Rosterung Lavol ist gegen die Kegierung konton ist gegen die Kegierung konton ist gegen die Kegierung konton ist schieden die Kegierung der glaudt außerdem selftellen zu können, das des Kapital nicht genügend zu den Opfern der kegierung. Er glaudt außerdem selftellen zu können, das den Kegierungsverordungen dies losde Mittel. Die kommunistige "dumanite" rult "Rieder mit den Elendsverordungen! Die Keichen werden vielleigt zul ein Verzunügen mehr verzichten mülsen, die Armen aber auf ein Stied Koto."
Der Verdand der Frontsampler hatte sich dereits am Dienskag mit der Hollung eggenüber den zu erwartenden Gesessverordungen dessatiet. Die Arontsampler datten den Ministerpräsidenten in den letzen Zagen wilsen lassen die sie kieft der der der der Keiche werden der Kriegsopfer dutden wirden. Im heutigen Mittwochoronittag wird de aber sein der Ministerpräsidenten mit den bereit seine, das sie aber sein Am heutigen Mittwochoronittag wird der Berdand erneut zusammentreten, um zu der nunmehr gesschaffenen Loge Gesellung zu nehmen.

Abtretung britifcher Infeln an Amerita?

Unregung eines amerifanifchen Genators. Der Abeffinien-Borichlag als Bragebensfall.

Wajhington, 16. Juli. Der bemotratiliche Senator Lewis machte am Dienstag im Senat den Borlchleg, England folse die Bahama-Injeln, Iamatla und die Bermuda-Inseln als Teilgablung an die Bereinigten Staaten abstreten. Lewis, der bemotratischer Cimpetischer im Senat II, schug weiter vor, England solle alle Berreite, besiglich des Baues des Mitangua-Kanals aufgeben. Er erklärte hierbei, das Anserbieten Englands, einen Teil von Britisch-Somaliand ge-

gebenenfalls abzutreten, habe die Frage aufgeworfen, warum nicht eine gleiche Bolielt gegenüber Amerika hinfichtlich ber Schuldenfrage angebracht fei.

Auflösung der Stahlhelm-Ortsgruppen im Rreife Deffau-Rothen.

Deffau, 17. Bult. (Ein, Orohimelbung.) Der Reichsstatthalter in Braunichweig und Anhalt Loeper hat mit obsortiger Wittung bie Auflösung jamtlicher Ctabibelmortsgrupen des Kreises Köbben wegen Widerieblich ein gegen von ihm getroffene Mahnadmen angeronei,

Gegen Restauration und Revision.

Die neue Guboft-Bolitit.

Ras sich in der Sübosiede Europas an neues politischen Entwicklungserscheinungen icht geigt, sind weichles Keaftinaserscheinungen auf der mannigstachen Rrösteverlagerungen, die von Parts und Rom weigen Arbeitenen Entente au fprechen, so fann Brag und Rosten ausgegangen ein. Menn es auch sicher fallch ist, von einem starten Ris oder gar einer Auflöung der Kleinen Entente au fprechen, so fann den nicht gelegnet werden, daß der gar einer Auflöung der Kleinen Entente au fprechen, so fann den nicht gelegnet merben, daß der garet Berbältnis Frankreiss au Fallen sowen das, und in dielem Juliammenhange auch die sicheschich sowiertunften gesührt haben. An einem prastischen Beispiel beweift die rangsöliche Rolltit ausgeit, daß sie der Erfaltung der meien Freundschaft mit Italien iedes Opfer au bringen gewillt ist. Abeilinien wurde eint unter starter transölicher Brotestion in den Sösserbund ausgenommen, deute würde Frankreich für die Erhaltung leines Gehipfings als selbständiges Lund nicht einen Jinger rübren. Mit Roch tragt men prastischen Nach ausgenen der Kreilen Rumäniene und noch mehr in allen Sarteilagern Eilen Rumäniene und noch mehr in allen Barteilagern Eilen Sündschens.

Man weiß in Selgtad und in Bustareit aber auch dann genau, daß die Tigekoslowalei in vielen Dingen eich und der Sittereine Aufläche Gehaften.

Man weiß in Selgtad und in Sustareit aber auch dann genau, daß der Erne, und der neue Eligedensthaat war jahreiang der sichgeite Zustländsort der meipralisien Generaltung eine Soligewissums. Die stiegenhaat war jahreiang der sichgeite Zustländsort der meipralisien Generaltung eine Schaften und sieher Starteilen auf, die de Brastlantioarte. In Entstehn der Schaften Starteilen auf gegen der Allechelbe auch der Ercheit und Lieber auch der Schaften der Ercheit auch der Auch der Auch der Schaften der Ercheit und Ercheit stiegen ein Ercheit aus der Ercheit und Ercheit aus der Ercheit und Ercheit gegen der Michael gegen der Michael siehe Michael siehe Michael siehe Michael siehe Auflach siehe Auflach gegen der

Befchleunigtes Tempo der Ariegsvorbereitungen.

Aber 300 Flugzeuge nach Eritrea und Somali verfrachtet. - Der italienische Luftfahrt-Staatsfefretar übernimmt den Oberbefchl.

Guditalien gleicht einem Seerlager.

Rom, 16. 3uli. Des Tempo der italienischen Kriegsvorbereitungen sür Oktoftita nimmt weiter zu. Einer von Tag zu Tag betimmteren Sprache ber Breife halten die Taten Schritt. Nach dem gektrigen Modininachungsformmunique wird nunmehr bekannt, daß im Laufe des Dienstags ein großer Alugzeugiransport abgegangen ist. Bon Meapel aus wurden 24 Kriegslugzeuge mit 80 Aliegera auf dem Auflichen der Kelonien beförbert.

Italiens "lette Gelegenheit".

mitt den Dberbefehl.

nichen Sersonlichest wieder: "Atemals wird Atalien biese einzigartige und lehte Gelegen heit vorüberiafien. Ge weiß, daß, wenn es sich in Ostafrika durchfekt, die Folgen sur einem Einslaß und dem Anjehen in der Weit gewaltig sein, werden. Jum erkennal mitden ihre Aralien eine wirflich große Kolonialmadit sein, um so mohr, alse es mit seinen Organifationsmittein, der displimiterten Begeisterung des Haldismus und den rübrigen Annen seiner Arbeitsossen in Abessinien die Schaptungen mitgene kinnel feiner Arbeitsossen in Abessinien die Schaptungen mitgene kinnel seiner Arbeitsossen in Abessinien die Schaptungen mitgene kinnel könnte, die in zwanzig Jahren das Aussichen Abben von Strund auf gedindert habe. Intlien wird dann eines bestet atmen lönnen und gleichgeitig auch Europa. Unser Konstinent wird darin eine Gerante mehr sie die Ordnung, die Auch und den Arieden sinner einer der der der Verlagen der interen. Seist seiner den Berkand der "konstructionen" Lämber eintreten. Seist der wenn Atalien seinerstein ein Seist werden würde mittelbar eine Stärtung erfahren. Aus wenn kallen seine Kinntes eine Kräufung erfahren. Aus wenn kallen seine Kräufung erfahren zugammenbrechen seinen werden des ein Intereste darun, sie den magischenen Aufaronen anzuschließen und an allem teilzunehmen, wes den europäischen Ekatuse erschüttern könnte.

Avenols Barifer Befprechungen.

Baris, 16. Juli. Der Generalsetretär des Bölferbundes Len o't beimdet fich gegenwärtig in Baris, wo er mit franzölischen Diplometen und dem abeschießen Geschoben Fühlung aufgenommen hat. Weenol wied, jalls die Borbe-reifung der Ganierungsgeses dem Minsterprässenten etwas Zeit läßt, am Mittwoch von Laval empfangen

Ameritanifche Unterredung mit Muffolini.

Ameritanische Unterredung mit Musiolini.

Aem yort, 17. Juli (Eig. Drahimeldung.) Die Kem Yorter Viatter bringen in großer Alsfmadung eine Unterredung mit Wussel ist in, die ein Kem Yorter Journalis, ein gewisser wur des Artendom, mit dem Duce gehabt daden mill.

Auf seine Frage: Trisst es nicht zu, daß die Idren Standpunkt in der Osigritalrage ziemlich understehen darnt in der Osigritalrage ziemlich welchend darnt wortet und zugegeben daden, daß dies Aren Standwortet und zugegeben dahen, daß diese Arbeitem nicht dallig werfanden marden sei. Am die weltere Frage, de es nicht dach der Möglichkeit zu einem gemeinigmen italienlichtungsliche Protestorat gabe erwiderte Musselini, nach der Darsellung des ameritanischen Journalisten Protestorat gelt und wörtlich. Me de ziet solche Frage, do Kallien aus dem Völlerhund auszutreten in Erwägung ziehe oder münsche, gab der italienliche Regierungsche die Antworr. daß er es durchaus nicht münsche, Isalien aus dem Völlerdund zu nehmen. Weiteren Mitstellungen des ameritanischen Journalisten aufolge, soll Mussellung der der Artende und der der Vollen und gegen uns ausgeschet.

3. um Schluß der Unterredung gab Mussolini seiner überzeigung Ausbrund, daß ein Europakrieg für die näch ten Sahre wenig mahricheinlichet.

Freiwillige für und gegen Abeffinien.

Freiwillige für und gegen Abessinien.

an. Berlin, 17. Juli. (Drahtbericht unserer Berliner Abstellung.) Der italienischabessinische Konstitt sührt beute schon au selftamm erscheinungen. Er lodt einmal die Landselnschlinische Konstitt sührt beute Landselnschliche sein abstrecht ein der Landselnschliche sein abstrecht eine der Verlichten und der zum anderen, und das übe des die überall gibt, und bet Weltweitschaftslage, die Arbeitslose des in den kalbreiche Meistenschlind und nur Bestsch aus genender, das sin kablreiche mittäreich ausgebildet Arbeitslose dei der italienischen Bostschalt in der politigen Hauptsadt melden, das sie der habe kaben inn bekanntlich Sold das, den die ein die en Aberliniern Aus Aberlügung gestellt. In den Abereinigten Ausgebildereit werden der Aber sich der Aber in den Aberlügung gestellt. In den Abereinigten der flest den ninmt die Westsung miere den Asgern losche Hormen an, das die Westsundere unter den Asgern losche Hormen sier Abessichen mier Abessichen mier der Aberlich noch deabsichtigt, eine besondere in warze Legion mit ertre dunten sied der Aberlingen die der Aberlingen blieben. Ein der Migdlicht auf Aberlingen blieben. Ein der mögen haben und die nach das hängen blieben. Ein der Migdlicht auf Berling haben Gebietes, auf dem dann ein in der Aberlinitigken Konten Gebietes, auf dem dann ein das Frein in der Aberlinitigen Gebietes, auf dem dann eine Aberlinitigken Konten und den wird, ihr fraglich, wie sich überbaupt noch mich überschen däht, wer auf beiben Secten als Freiwilliger fampfen wird.

Japan mifcht fich nicht ein.

Rom, 17. Juli. Rach einer Melbung der "Agentur Stefani" empfing Muffolini am Dienstag den japa-nit den Bottschafter, der ihm auf Wessung seiner Ne-gietung sommell erflärte, doch Japan teinerlei Ab-itat habe, in den italienischabesschlinischen Streitsall einzugreisen. Japan habe teine poli-tischen Interesien in Abessinien.

Manpten verbietet die Musfuhr von Ramelen.

Condon, 16. Juli. Aus Kaito wird gemeldet, daß die ägnptische Regierung die Aussuhr ägnptischer Kamele nach der tialienischen Kosonie Eritrea verboten bat. Das Berbat erfolgte auf Berichte, nach benen italienische Agenten große Raufe von Ramelen auf oberagnprifden Marten getätigt

Roofevelt in der Defenfive.

Wieder eine Bundesgreichtsentideidung gegen bie ameri-fanifche Regierung.

Sieinen Ertente.

So geichnen sich Entwidlungslinien am politischen horizonte ab, die mindestens febr interessant sind. Nan wird sie auch vom deutschen Standpunft aus mit Juteresse verzigen dursen. Sind sie doch ein Beweis dafür, daß die Partier Einstessungspolitif nicht überall den gewünschen Erfolg geitigt. Frankreich dat lange genug geglaubt, daß es die Boller nur in seiner sinanziellen Abhängigseit zu erhalten druckt, um auch ihre Politik bestimmen zu können. Die Rechnung ist fallch.

Bokon, 16. Juli. Das Bundesberufungsgericht entiglied at. Dienstag, daß auf Grund des Gelehes über die landwirtsgabeliche ettalfenen Berarbeitungsfleuten von erfolfungsmidrig eiten. Diete Entigheidung kellt die Durchführung des gefamten Landwirtshaftsprogramms der Kegierung in Frage.

gamen an Krage.

Die Bundesgerichtsentickeidung erging im Brogse einer Textischellichaft, die die Küderstattung von Berardeitungsskeuern in Höhe von 36 Gal Dellar verlangt heute. Wöhrend die Korinstam zu Gunken der Regterung entschieden datte, entliched nummert des Aundesberungsgericht, dah die Kestimmung des oden erwönnten Geistes, auf Grund deren mochen studiere den Dollar Berardeitungskeuern erhöden mochen sind, verfolsengombrig sei. Durüber dinnus erkläche des Gertich, daß der Kongrei mit dieser Geiekzgedung in ein Gebiet eingedrungen sei, über des er seine Kontrolle gehabt hode.

Da diese Entscheidedung die Bestumis der Konstrolle gengen der Kongrei mit dieser Gestgedung zur Durchilberung aber Songreitung der Kongreitung der Kontrollierung der Kondribtion von Soummolle, Tadat, Getreide und Bisch — in Frage stellt, wird die Regierung zu legen.

Brovofateure am Wert!

Die Zwifdenfälle am Rurfürftendamm in Berlin.

Gine Warnung an ftaatsfeindliche Elemente.

Geine Warnung an staatsseindliche Elemente.

Betlin, 16. Auli. Zu den Zwischenfallen am Aurfürtendamm am Montagadend anlässich der Aufführung des schmedischen Filmes "Beiterlou und Bendet" wird von der Staatspolizeitelle Bertin solgendes mitgeleili:
Die verftand ist den Dem an nitration en gegen das anmaßende Berbalten der Juden daben and gegen wicher sofort allerhand dunfte Elemente angestact, die glauben, de solgen Gelegenheiten ungestroft ihre staatsfeindlichen Istel verfolgen und durch Tumulte Staat und Bewegung in Alistradis friegen zu können.
Die Giederungen der Sewegung, insbesondere HO, und Schaben sich slotert Berbalten und seiner der Benegung, insbesondere HO, und Schaben sich slotert beiger durch eine Kräfte den Koden zu entzieben. Der Zusammenurdeit von Bolzei und Gekeberungen der Kemierarbeit biefer dumfien Kräfte den Koden zu entzieben. Der Zusammenurdeit von Bolzei und Gekeberungen der Sewegung gelang es dann auch tariöchlich in kirzeiter Zeit, weitere Schrungen zu unterbinden.

Es bedarf keines Hinwoises, das Schat und Bewegung auch meterkein aufs englie zusammenurdeiten werden, um jede Etörung der diffentlichen Auch nachbrildicht zu versimdern.

Befehl an die SU.

Befehl an die Gu. Gruppe Berlin-Brandenburg.

Berlin, 16 Juli, Der Jufter ber Gruppe Berlin-Brandenburg, i. B. Uhlund, Gruppenfuhter und Gtabs-

leiter, hat im Sindlid auf die Borgange am Aurfürsten-damm folgenden Befehl on die SU, der Gruppe Berlin-Brandenburg erlassen:

Botanoendung etiajen:
Bolfsfremde und jüdische Elemente verjuchen in ähnlicher Weise wie im Münsterlande die SA. in Miglered Veise wie im Münsterlande die SA. in Miglered Veise von die Verhalten Fremderstilligher auf das schäfflte veruteritt werden much in mußle tootbem die SA. die Difzielin dem daten und erneut unter Seweis istellen, dog sie de Angaden, die ind der Kührer gehellt dat, zu erhälten verleeft. Die Gruppe Berlin-Krandenstag odhaet daher an, dag die SA. ich von iegelichen Demonitrationen und Kundgebungen fernhält, auch in Ivollkiedung. Samtliche SA. Känner haben außerhalb ihres Sexufes sofort die auf Widerraf Dienktlielbung zu tragen.

Die verantwortlichen St. fedirer baben ensprechend dieser Anweisung sofort lich durch Appelle in den Cturm-lokalen von der Durchführung der Anordnung zu über-zeugen.

Diese Anordnung foll den gefunden SA-Geift nicht ein-dammen, sondern den Gegnern des Rationaliogialismus die Gelogenheit zur Berleumdung und Diffiamierung unferer BA. nehmen.

Beil unferem oberften Gu.Gubrer Mbolf Sitler!

Der Führer der Gruppe Berlin-Brandenburg, t. B. Uhland, Gruppenführer und Stabsführer.

Die Beifegung der Gattin des öfterreichifden Bundestanglers.

v. Bapen fpricht bas Beileib ber Reicheregierung aus.

v. Hapen spricht das Beileid der Neicheregierung aus.

Nien, 17. Auft. Die Volche der dei der Autokraftrophe am Samstog vergangenet Woche vermyglüten Jrau Herma Schulchnitzen einem Auftliche der Auftlich eine Auftlich der Auftlich der Auftlich der Verleicher Pfarefriche derten sich außer den engiben Berwandben der Verfordenen der Aumösergeierung. der Dielenkatische Korps mit dem deutschen Eurodesperium, der Dielenkatische Korps mit dem deutsche Auftreck dewise einige Bertreckte des Jaufes Habenergeirung der Auftlich und der Verforderung der Verforder des Verforderungs der Verforderung der Verfo og vergangenet Woche vermysiaden frau Hernalden und den stag nach mittag het gefalt. In der Beiginger Startliche auher den einzien Verstebenen verdiebet, de gelomte Bundesergierung, das profildent, die gelomte Bundesergierung, das korps mit dem deutlichen Gefandden d. Kappen der Versteil der des Hernaldsen Gefandden d. Kappen der Versteil der des Hernaldsen Gefandden d. Kappen der Versteil der des Hernaldsen Gefandden der Kleiser der des Hernaldsen der Versteil der de

nahme der gesamten Reichszegierung an dem schweren Berduft, ber den Bundesfanzler betroffen bat, zum Ausdruck zu bringen.

Ameritas Aufruftung gur Luft.

Das Geheimnis des Tana=Gees.

Conderbericht aus Rairo.

Das Geheimnis des Tana-Gees.

Conderbericht aus Kairo.

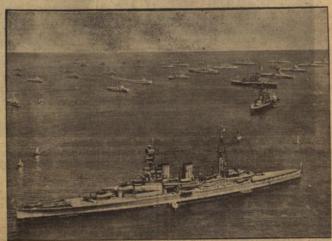
Die arabischen zeitungen Agaptens erörten ausgesichts bes immer näder berandrockendem stalienischabestimischen Krieges die Frage, melde Fosgen bieder Arieg für Agapten und den englischen Baden deret, melge pur Agapten und den englischen Baden deret, melge pur Agapten eine den der Ariege der Ariege der Ariegen der Ariegen

Militürtransporte schlieben? Der Guezfanal ift Höchetsgebiet des Königs von Kappten. Das Kapital der Guezfanalsscheitschlichaft liegt zum größten Leif in franzöhlichen Jänden. Aber den militärlichen Ghuh des Kanals üben — engliche Truppen aus. Man fleht, wie ernft die Lage in. Und so verscheft man auch die Benühungen der Londoner Diplomatie um die Berhinderung des Krieges. M. Boothbu.

Um die Berteilung des Tana-See-Baffers.

Um die Verteilung des Tanta-vee-Waljers.
Railand, 17. Inft. (Eig. Prahimeldung.) "Gasetta del Kopolo" derichtet aus Alexandria über eine Uniterredung des agnotischen Ministers für öllenfliche Arbeiton mit den Verteien des ägpotischen Staties Möchatam. Der Zeitungsvertreter erfundigte sichtes Möchatam. Der Zeitungsvertreter erfundigte sichtes Möchatam. Der Zeitungsvertreter erfundigte sicht werden der Tanaljesofrage noch Addis Arbeid einderulenen Konterens derauf diese, mit der Keglerung des Gudans zu einem Abstonul drünge, mit der Keglerung des Gudans zu einem Abstonul drünge, mit der Keglerung des Gudans zu einem Abstonul drüng, mit der Keglerung des Sudans zu einem Abstonul der die Auspaland der Vertreitung der Vertreitung des Janglers ausstellen. Ein solches Abdommen mire auf eiden Kauften und den Fallen der der Keglerung der der Vertreitung der Leinen Einflich auf den Landiese ausschene, dann mürde die Stellung Kaundens durch ein solches Motommen mit den Geban Kaundens durch ein solches Motommen mit den Geban Kaundens durch ein solches Motommen mit der Geban Kaundens durch ein solches Motommen mit den Geban Sedeutend geführt sein.

Flottenparade vor Ronig Georg. 3m Rahmen ber Jubilaumofeierlichfeiten.



Bereit gur großen Ronigsparabe,

Ein Lufibild von einem Teil ber englischen Kriegsslotte in Spitheab, wo fie mit 170 Einheiten ausammengezogen wurde, um vor König Georg antablich feines Regierungssubilaums zu parableren. (Welfelb. M.)

Erntefdwierigfeiten in Cowjetrugland.

Keilen für die rechtseitige Einbeingung.

Keilen für die rechtseitige Einbeingung.
Rosten, 16. Juli. Die "Bramda" nimmt in scharfer Beele gegon den langiamen Gang und die un chi afflige Aussiche Geschen der Verleiche Geschlang. Obmobil die Aussichen der diesigheitigen Ernet von den Erntesfährungschammissionen überoll günlig eingeschäuft worden maren, machen ihr jetzt zumehmende Schwiertzsteiten demerfdar, und die zusächigene Gesellen fallen durchbilden, daß es auch in diesem Zusächigene Gesellen fallen durchbilden, daß es auch in diesem Zusächigen Gestellen abgeden wird die das Konn nicht an die staatlichen Gestellen abgeden wird die des Konn nicht an die staatlichen Gestellen abgeden wollen. Die "Kramda" sagt, die

Arbeiten gingen so langjam vor sich, daß eine Cefahtfür die teckfizeitige Eindringung der Ernte detekt. Man bewähigt fich domit, daß man das Getreide abgemähl sode. Dann bliede es aber auf dem Fesde liegen, Mind und Welter, vor allem aber den Gerfeideräubern ausgeseht. In den Kollettioprisschaften gebe es ungählige Fausenger und den Arbeiten mit Galopp erkedigt, und dies gede dann auf Nolten der Amstände Das Blatt läft durchdiden, daß die Ernährungsig wierigleiten un vermindert an die Arbeiten werden, wenn ihrer nicht im leihen Angehrlig Abhilfe geschaften wird. Die Hoffmungen hierauf sind jedoch geting.

wilerben fie ist mit der Gegländern serichen? Ind means der Wiler einem beitrichen Komitt i Empelan, moss werd Gene in Genariation Gererben der der Gegland twa. Beitre der Gegland twa. Beitre Gegland twa. Beitre Gegland der Gegland de

Die englischen Frontkämpfer in Deutschland.

Befud beim Anffhäuferbund.

Berlin, 16. Auft. In den Bonnittagsstunden des Dienss statieten die englischen Front ampfer den statieten die englischen Front ampfer den schauerbund einen Besuch ab. Der Führer des Apstellerundes, Derft a. D. Reindard, die im Areifere Mitarbeiter im Bestammlungssaal des Apstedieren Mitarbeiter der Mochanny Major Archeten-Goden und Oberft a. D. Autran famerabschaftlich Ummen. In seiner Aniproche einwarf Oberft a. D. madard einen ausschalten überblic über die englische

feiner 32 000 Ramerabichaften umichliegenden 22 Landes-verbande zu unterrichten.

Selden-Chrung an der Ridthofen-Grabftatte.

Die Abotdnung ber britischen Frontkömpfer ftatlete unter Führung non Staatskommiser Dr. Lippert und Reichsführer der NSKOB. Oberlind ober, der Krieger-sledung in Brig einen Besuch ab, mo sie von einer Gedler-abotdnung empfungen murde. Siedlerfrauen und kinder überreichten als Willstommengeuß mehrere größe Feld-blumensträuse, die mit hetzlichen Worten des Oankes ange-



Die englischen Fronttampfer am Grabe Richthofens.

Der englische Frontlämpferbeluch weilte mahrend feines Betliner Aufenthaltes auch an der Grabitätte des Fliegerhelden Richthofen; unfer Bild zeigt ben Bundesführer Major Fetherstone-Godlen bei der Krangnieberlegung am Grabe des großen Toten. (Weltbild, M.)

obe zeitegeneisen zu die in eine bes großen Toten.
und dies auf die Frandickaft im Laufe der Jahrhunderte
und wies auf die gemeinsme Arbeit sowolf der englischen
mie der deutschen Frandschaft im Bontte des Friedens na
mie dere deutschen frandschaft im Bontte des Friedens na
mie dere deutschaften Frankschaft in.
Derfliedentmant a. D. Vieters de im schiebte des Kuffhäuserdundes, des altesten mis getigen Kriegerbundes ebemaliger deutschaft des frieden und getigen Kriegerbundes ebemaliger deutschaft deutschaft des frieden und
eine eindrucksonlie und warmberzige Dansesunfprache. Unberteitschaft deutschaft deutschaft deutschaft des
gedelichkes Jahammenscheit junischen dem deben größen Golbetendienden von Segen für deide Willen erfort und
kaben deutschaft deutschaft deutschaft deutschaft der
kaben deutschaft de

noumen mutden. Die Gäste die sich auf einem längeren Kundgang von dem vordifoligen Ausbau dieses von echt nationalsgiatistischem Geste zeugenden Soziolmerkes überzeugten, goden ihrer Amertenung des Gesebenen Ausdruck. Die inspeiamt 172 Bergelten unfolsende vor einen Dreivierteligabe desgenen Gebolung fie im Gemein ist da fied wert von Neich, Staat, Stadt Verfün und RECHONNER und Staat, Stadt Verfün und RECHONNER des Stadtschaftstellen und Rechten der geringen Amortifationsquicken einem ichuldenstreien Bestig zu inderen. Andstiegend bestänigten die dreitigen Aroutsampser noch das Ausfreigen Verfüngten der Striitschen Aroutsampser von der Verfüngen Verfüngten der Verfüngen und der Verfüngen Verfüngen Verfüngen von der Verfüngen Verfüngen Verfüngen von der Verfüngen Verfüngen Verfüngen von der eine der Verfüngen von der Verfüngen von der eine Verfüngen von der eine der Verfüngen von der eine der Verfüngen von der eine Verfüngen von der eine Weinuten in kummen Gedenken vermerkten.

Als Gafte in Rarinhall.

Mittwoch, 17. Juli 1935.

benten, der zurzeit wegen dringender Velpredungen in Giddentischen weite, dem beiden Ecoasischerker Sc. Gruppenfläher Könner vom Staatzministerium und Generalleutungt Kild vom Qutifottministerium die enzlischen Gälte im Ig ah dass Karindall. Mas der Umgedung des Ministerprasidenten waren ansierdem Ministeriatrat Grigd das Arten und Major Drape anweiend.

Antickliegend wurden die Maldgebiete der Scharsbeide mit ihrem reichen Albeidend beimes des Elde und Wisserschaft und eines des des Verlagsenderstellen der Scharsbeiden wirt ihrem reichen Albeidend beimes der Elde und Wisserschaft und der Verlagsender der Verlagsen der Verlagsender der Verlagsen der Verlagsender der Verlagsender der Verlagsender der Verlagsender verlagsen der Verlagsen der Verlagsender der Verlagsen d

In Samburg eingetroffen.

In Hamburg eingetroffen.

Die britisch Atontsämpseradordnung tras am Dienstagadend unter Kührung von Najor K. M. C. Keibertone.
Todelen mit dem sahrplaumägigen PD-Jay von Sertin fommend furz vor 21 Uhr auf dem Dummtor-Vahnhof ein.
In there Begleitung befenden sich a. Reichsbiegsopierstührer Dertinvoder und Sk. Gruppensährer Mener-Lunde.
Jur Begrüßung dotten sig Legationstrut Ke der vom Damburgischen Generalinung der in sig Legationstrut Ke der vom Damburgischen Einstehn der Einstagung der der der Kahren der Echtpolize Anglor von des in de gengelinden. Der Empfangsraum des Dammtor-Bahnhofes war mit der Hofentreuzighne und dem Lindousand eigemigkt.
Auch der Begrüßung begaden sich die bei britischen Kont-fimpfer, vom den Bengelinken. Der Empfangsraum des Dammtor-Behnhofes war mit der Hofentreuzighne und Einstagung der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Liefen horter Fahrhaus, wo auf Einstagung der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der

Eine englische Bürdigung.

Eine englische Witrdigung.

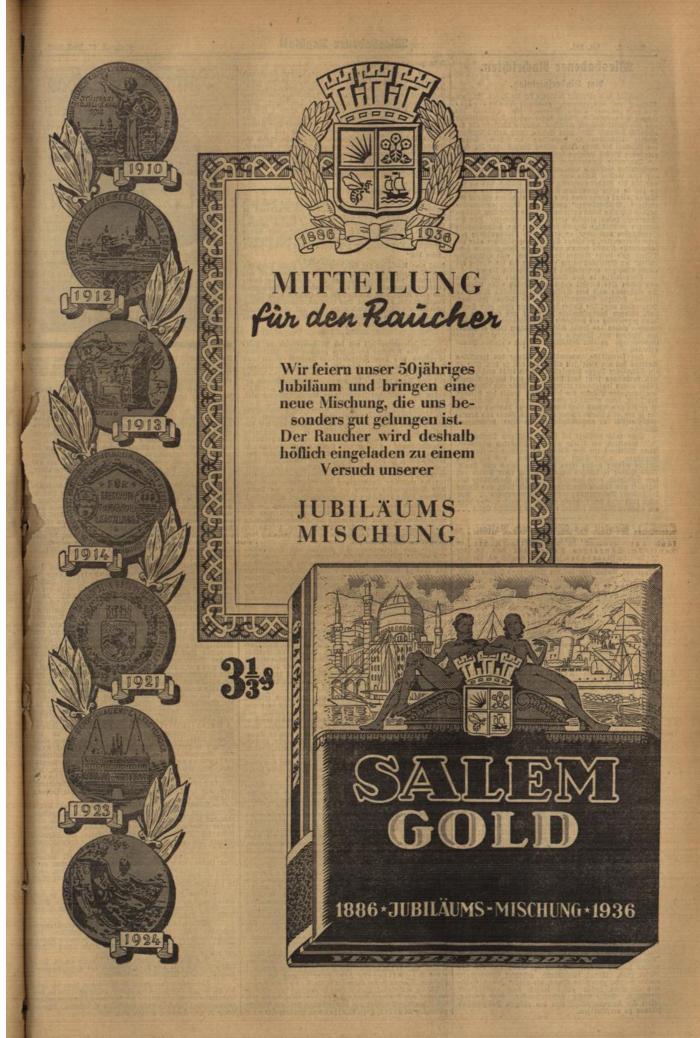
London, 17. Juli. "Dolly Mait" lagt in einem Leitauffatz: Wir beglückmünichen die gegenwartig als Gälle der
Deutschen fromtäunischen die gegenwartig als Gälle der
Deutschen fromtäunischervorgansfation in Deutschand weitenden sie mit ihrem Besüch dem Frieden und de
den sie mit ihrem Besüch dem Frieden und de
Teinationalen Freundlich if erwiesen daherden som Fübrer und Keischschulet Litter mit aufgerordentlicher Jerzlächelte nunglangen und non detwortsgendent Berfönlichkeiten allenthalben begrüßt werden. Somit dat die fluge Intälative des Prinzen vom Welles gute Füldige gezeltigt, denn er war es, der vor wentgere als zwei. Monnten
die Merzegungs ausprach, daß es feine geeigneteren Körperschaften geden tönne, den Deutschen die Freundschaftlehand eutgegengaltenden als die britischen der Rocheren
dieser Alt zwischen Kännere, die einander in der Feuerlinie gegenübersanden und einander achten gefent haben, trägt volle mehr zur Könderung des Internationalen guten
Willens dei, als die Riederholung rednertischer Gemaslische über den Krieden auf Konstenagen und in Barlamenten. Sie beleitigt Rispoerständnisse und ehne den Weg für Zu-lammennerbett.

Mus Kunft und Ceben.

fast grotestes Wert. So stellt sich ein Nordländer Neapel vor. Dr. Thierfelder wußte Licht und Schatten sehr effekts voll herauszuarbeiten. 28. AB.

deser den Ariverent auf deret den Arteilung der michtigjene Teigniffe des Weitgelichebens dem Lefer alles mas zu
wisen nühlich ist, von der ützeit die nie Lefer alles mas zu
wisen nühlich ist, von der ützeit die nie befendige Gegenmart, beginnend mit grundlegenden Betrachtungen und
abschließend mit einem das Auffinden eines bestimmten Abdichtießend mit einem das Auffinden eines erschlimmten Abdichtießen des zu wertschlichen ferndeutschen Grundlage,
bie Georg Abeker seiner Weitgeschiche bei them ersten Etschlichen im Jahre 1831 gab und der welensverwandten
Durcharbeitung und dorgamen Reiterführung, die sie von
1902 ab durch Otto Langer, von 1922 ab durch Kurt Gutwasser gefinden das, nur diese Weitgeschichte im überschilicher Daritellung kets auf große Entwidfungstinten eingekeilt. Diese Wosung diesib beschen. Die Judikaumsansgade
iorderte, wie im Kormort bemertt wird, bei bedeutender Rützung des umfangerichen Etosses und toaler Umgestaltung auch eine neue Jestehung. Ans dem Urgrunde des Deutischen Isch aus der Beitzeschischen Die nationalogiatistische Westenschaumung sorbert, die ferne Auflichen
Beschen, die Geschische Ferne entscheiten. Die nationalogiatistische Steltenschaumung sorbert, die ferne Relseschosse der Bescha, die Geschische siehen Aber den und
Beschen, die Geschische Schleiben und
Ressensie eines Stutes wiedererlebt. Weitgeschosse aber zie ber aus eigene Boll begagene Rampf der der geschenen Ressensiehen aus der deren Kalfen einem Auflen Beschung der Boll begagene Rampf der derenden Ressensichen und der einem Schlessen und Knertennung der heiligen Eschlung aus der den kalten der einem einem Beinen Auflichen und der Kolingelene Ausgeschauf aller aus ihr bervorgangenen Führerpersonschenen Auflan der aus ihr bervorgangenen Führerpersonschen Eschlung der aus ihr bervorgangenen Führerpersonschen Erchauf aber

Bildende Kunst und Mustt. Der Sadeort Denn-hausen sielt mit Unterstätung der Keichsmusitkammer das Z. Alederdeutsche Auslisses abschändel-ber Kongerten pujammenleigt. Ditzent des Kadh-Handel-läbends und des Drchesterbestes war Willin Krauß, der junge Operneiter des Denadricker Aufonaufischetes. Das Kammerkongert wurde vom Betliner Borries-Trio gespielt. – Carl Schurt der kinder soeden mit dem Hanger Residenz-Ordester Brudners "Mulke Ginsonte" zur hollandischen Laussschung, Das erft 1824 auf-gefundene sinsonische Frühwert Fundenes sond eine be-gessisterte Aufnahme bei Publikum und Presse.



Wiesbadener Rachrichten. Um Rinderfpielplay.

Am Kinderspielplatz.

Fröhlich und vergnügt tummeln sich die lieben, serzigen Kleinen auf den sonnigen, geschützten Kinderen kerzigen Kleinen auf den sonnigen, geschützten Kinderen ber dangen Sommerferten, wird dieser undige Aussenhafte von den spielfreudigen, geselligen Kinder nöhmer der von den spielfreudigen, geselligen Kinder näufiger als gewöhnlich besucht. Die ganz lieinen, noch unselhständigen Kinder erscheiten in Begleitung der kirts beiergten Rünter, die dann ihren vilden Aungen oder ihr auss gesalsens Rödel machjam beiniet.

Der weite Spielplat ist von niederigen Kännern und wucherndem Gestrihp umständigen bedietet, der weiten Kalen eine siegenannte "Balancierspange", von der die kniere ausziedig Gebrauch machen, und an beite sich in fürer sportlichen Geschäftligkeit gestauften Genitt des mutigen Kalen eines gescheiten beinde unse den genannte "Balancierspange", von der die fich in fürer sportlichen Geschäftligkeit gespartes weisen finnen. Ganz genau wird da auf sehen einzelnen Schritt des mutigen Kalen sonn plossisch einer bernnerenzielt. Jür die wentiger mutwillige Zugend sind gent gese, dolgunnammte Gandbausen wordenden, an denn aute Röchensönde mit dem der der geschandwolle Ruchen sonnen und geschäfte Ausgenhönde hohe Türme und folge Aurgen deuen. And eine Schutzfürte der geschaftlich einer der Geschaftlich einer dem die sehen und sehen und eine Schutzfürten zu der der geschand der geschen und fichen nach dem Kasserinten zahlreiche Kinder in seichen, luftigen Sommersfielden und boden sich nach denn gegenieits aus waschen den kale eine einer gesche den gegen eichen das gente, friedliche Plegen ihre entzilden den gegen eichen das gente, friedliche Plegen ihre entzilden der gene nicht weiter der der der gesche den und befriegen Röden dann gegenieits als malgedie Stouty-Kubaner; die Rüchen dere gene alse den der gene ein gene einer gerien fich nurte Ganumittinge un oder beschäftliche Plegen ihrer entzilden den gegen eichen das gante, friedliche Plegen ihrer entzilden der gene der gene der gene der gen

1. Gaufeft des Cangergaues Raffau.

Mus der Arbeit der Rriminal-Polizei. weichen eines Gicherungsvermaheten aus der Seilanftalt Eichberg.

Enimeichen eines Sicherungsverwagten aus der Heilannat Eichberg.

Am. 7. 7. ift der Kontorift Alois Veder, geh. 6. 4. 99 zu Sien ans der Heilanftalt Eichberg im Rheingau, wo er als Sicherungsverwahrter untergebracht mar, entmichen. Beder hieft sie der leinen zuleht begangenen Straftaten im Wiesdadden auf. Es ih deher nicht ausgeschlossen, doch er sich wieder hierhin wendet. Beschreibung: Etwa 1,60 bis 1,63 Weter arch, sichant, dunkelblond, gestützter Schuurtbart, oonles Gesicht, grangelde Augen, üldenhafte Jähne, Grüden am Kinn, jeriche auher deutlich noch englisch und franzollich. Gollte Beder dier auftauchen, wird gebeten, soset kontrolle Kriminalpoligie oder den nächsten Bolizeipolten hiervon zu verfändigen.

Geftgenommene Gahrrabbiebe.

Eritgenommene Jahrrabbiebe,
Am 15. und 18. Juli wurden die Brüber Willi und
Amdolf Mal'l 19 und Otto Be'i and aus Wiesbaden wegen
Andertadbiehlichis seizgenommen. Die Taier geben den Diebitahl wohl zu, machen aber über den Berbleib des gestohtenen
Andes unglaubmirdie Ungaden. Der hauptiater, Willi Wallo, will es in einer der leigten Fächte gegen 2 Uhr an die Normalindr am ziedenning. Ged Seerdoenlichtige, him-gelleilt haben. Wer hat des Kod dort gefunden? Der Finder wird in eigenen Interreffe erluch, des Kad auf Jimmer 81 des Polizeipräsibiums abzugeden, andernfells er sich der Fundunkreischaugun sauftig macht. Es besteht der Berdach, das die Genannten noch weitere Käher ader lontlige Gegen-kände gesichsen haben. Alle Bersonen, die als Käuser auf-getreten jnd, werden ausgesodert, sich auf Jimmer 81 der Kriminaspolizet zu melden, andernfalls sie sich der Hellerei ihrlbig machen.

Diebstahl von Ringen. Aus dem Schlaftimmer eines Haufes in der Mühlgasse wurde ein goldener Herrenring mit einem Brillanten in schmalter Fastung nub ein libervergeldeter herrenring mit einem Brillanten in einem der Bertenring mit einem der Bertenring mit einem der Leiter und Kinge methen von der Kriminalpolizel, Immer 28, entgegens genommen. Vor Ankauf der gekoblenen Ringe wird gewarnt.

"Site bich"

"Hite dich" bich" beißt eine Brofchüre zur Schabenverhütung gegen Vergeben und Berbrechen. Das Buch, das 64 Seiten start und mit gablteichen Abblidungen versiehen ist, eläutert in leichte lassischer Vorm alle Arten von Bergeben und Verbrechen und zibt Richtlien, wie man sich vor Schaben durch Diede, Betrüger und, büten kann. Das Bücklein, dessen Anichasfung jedermann empfohlen werden fann, ift auf allen Polizeirevieren und im Geschäftsgimmer der Kriminalinspettion, Volkzeirefühlum, Jimmer 85, erhältlich.

Jusammenarbeit mit dem Mietervereinen im Aufischub. Die Antangs des Jahres zwischen dem Keichstuftschubbund und dem Jentaliverband beuticher Jaus- und Grundbeschierbereine getrossene Bereinbarung dat jeht eine wertvolle Bereichbarung durch eine weitere Bereinbarung mit dem Innd deutscher Mietervereine erfohren. Danach arbeitet and der Und ventichen Aufschereneinen den Aufischen Deutschlichen Deutschlichen Deutschlichen Deutschlichen Deutschlichen Deutschlichten des Schöhlichuses mit. In der Bend der Bund deutschlichten Einschlichung des Seichischussenswert, Josuspieurwohr zim beschäufen, das führ der Aufischung fahre aus dem in den Bereinbarung wird ausgeschlicht, das sind her Leutschlichung fahre aus dem in den einzelnen Deutschlichungen wochneberen Geräten aufanmengeleilt metben. Soweit dies nicht möglich set, leien Keuanischliungen noch ausschlichten und Miespalabe lierer wirtschaltlichen Leitschauftschlichten Leitschlichungen vorhanderen Geräten aufanmengeleilt metben. Soweit dies Russchlichten Leitschauftschlichungen werden zur Beteitungsschlichten für die pratitische Deutschlichungen sollten sieher Kennischlichungen werden zur Beteitungsach aus der Deutschlichung der Vertragen gestellt wer der Auftragen der Vertragen gestellt werden zur Beteitungsach der Dieben wieder der Vertragen gestellt werden der Vertragen unt der Vertragen unt der Vertragen unt der Vertragen vor der Vertragen unt der Vertragen und der Vertragen unt der Vertragen der Vertragen unt der Vertragen der Vertragen unt der Vertragen der Vertragen der Vertragen der Vertragen der Vertragen der Vertrag



Beemskert, die großen Beifall fanden. Pfarrer Sahn wies turg auf die Aufgaben ber Raitterabende fin, und überreichte 80 Rüttern für die Zeit vom 1. Rat bis 1. Geptember
eine Geburtstagsgabe in Gestalt eines Budleins.

Seemstert, die großen Beifall sandem. Blatter Sahn wies furz auf die Aufgaden der Mütteradende dim, und überreichte D Müttert für die Jeit vom 1. Mai die J. September eine Gedurtstagsgade in Gestalt eines Müsleines.

—Rener Bsellerunssalls wie den Wüsleines.

—Rener Bsellerunssalls wie den Wüsleines Gelegen der Jahr den Westerung ergeben. Aus est gen der of daben auf auf Grundlungsbarzeilen angestellte Kalforssann werden auf zu fur den Auftragen und Berfeitung bestellt der der Keigeren Gelegen, beit zur Bsellerigeberung ergeben. Aweds Gebrundssann werden auf zu fur der Auftrage auf Berfeitung der Kechts gereichten Bestellt der Rechte des Rechts gereichten gelt werden des Leinfer des Kechts gereicht des Stalfer und einer Menge dies und Wickselben der Recht Weite Weiter Ausgeber und des Leinfers aus Weiterbarzeichte und Wilesbaben-Johelem dienen.

—Blaue Hoefenste im Kurgarten. Die in den letzten Auftragen zur der der Auftragen der Auftragen der Stalferung der Kenten der Auftragen der Geschen der Auftragen d

am Ahein.

Das Fest der fildernen Hochgeit seierten am 16. Juli Wilfy Kußmaul und Frau (Inhaber des Schmudwaren-hauses, "Iris"), Langgasse, Tagblatthaus.

— Indertusse-Seratungsstelle Wiesdaden. Bom 15. Juli dis 18. August 1885 follen die arzistigen Sprechtunden in der Tubertusse-Veratungskelle der Landesversicherungsanstalt Helmenkalau, Aufrorgeitelle der Stadt Wiesdaden, Rheinstraße 5, Ede Mainzer Straße, aus.

— Die Köln-Düllelborfer Rheindampfichiffehrt weist barauf hin, bas die rägliche Kaffeesahrt 14.52 Uhr wieder ergefmätig mit Wusti ausgeführt wied. Auch die deliedte Übendight 18.50 Uhr ab Wiesdaden-Viederlich Camstags und Sonntags dat wieder Ruft an Vord. Die Kbendight Wiltimosy wird ohne Kusti ausgeführt. Bei dieser Gelegendeit sein den die Vordenschaft der Vordenschaft aus die Vordenschaft auf die Erholungsfahrt nach Königswinter Siedengehrige dingemielen. Absaltt ab Wiessbaden-Biedrich jeden Montag und Donnerstag 8.07 Uhr.

jeden Rontag und Ponnerstag 3.17 Uhr.

Boltsbildungsverein Große Biessbaden, E. B. Am 20. Juli wird die Einrichtung der Feuerwehr Wiesbaden be-jührigt. Es fann hieram jeder gegen eine Gebühr von 30 Pfg. teilnehmen. Treffpunft: 16 Uhr vor dem Haus der Feuer-wehr in der Neugalfe.

Biesbaden-Biebrich.

Am Samstagaben diet die Michabsagenossensigelienschaft Wiesbaden-Biebrich eine Berlammlung ab. Auf der Lagesordenung kanden vor allem Michabsagen, die sehr Lagesordenung kanden vor allem Michabsagen, die sehr lebenfer erreter murden. Se wurde der Australitäte Arbeitstigung der Fautermittel ausgesprochen, da soult eine Kentabilität der Betriebe nicht zu ergieen sei. Anschliegen diet Dietsbauernschaft ab und gab die nötigen Ersäummlung der Ortsbauernschaft ab und gab die nötigen Ersäumerungen über die Gefreibeschaftigensteung.

Die hielze Ortsgruppe des Boltsbundes deutschafte im Kampigelände Gerbun-Argennerwald. Es werden eine 15 Ariegerfrieddie beindt, unter anderem auch der hessiliche Geschaftenschafte im Kampigelände Gerbun-Argennerwald. Es werden eine 15 Ariegerfrieddie bestügen Bebricher Gehösse angebrachte große Kronleuchter, eine 3 Weter im Duchmeiser, murde entigent und an seinen unsprünglichen Plag im Echosaal des Wiesbadener Echiosse ausgedangt.

Biesbaden-Schierftein.

Die Alleebaume ber Sasenanlage zeigten in den letten Tagen wiele burre Blatter, Obwohl von Geiten ber Garten-

Aus Proving und Rachbarichaft.

Frantfurter Chronit.

Jungvolfpimpie loiden Waldbrand.

Jungvollpimpje löjden Valibrand.

— Lauterdach, 16. Juli. Am Sonntag entitand in der Röhe der Nieder-Mooder Teiche, wo autzeit ein Zeitlager des Jungvolls durchgeführt wird, ein Alabbrand. Als die Jungvollpimpfe die dieden Ramdwollfen aussieitegen saben, eilten sie sojort mit Eimern und Kannen demassignet zu dem Brandherd und nach nach aus dem Brandherd und nicht der Angelienden Keuers auf. Inzwissen war auch sieden nicht gegetenden Reuers auf. Inzwissen war auch sieden der Verlegen der Angelienden Keuers auf. Inzwissen war auch sieden der Keuers auf. Inzwissen war auch sieden der Verlegen der Ve

— Raurod i. T., 16. Juli. Um Montag verunglüdte ein hiesiger Elektrotehniker auf der Straße nach Bremtbal mit seinem Jahrtud. Wit einer schweren Gehirnerschütterung umd Berletungen wurde der Berunglüdte in ein Wies-babener Krantenhaus gebracht.

abt.

Mult

Sult ber talt ein-

vertunder inaffi.
Arbeitsbenft ift der neue deutsche Orden, die jogia-listische Gemeinichaftsform mit dem Satentrenz auf dem Schilbe und den beiden Abren im Mappen. "Reichsarbeitsbeint, fein ABellen, fein Erfolg" verlängert bis 28. Juli. 1935.

bauverwaltung reichliche Berieselung der Bäume ftatsfand, dat das Geldwerden der Vlätter zugenommen. Man neigt zu der Annahme, daß der anschießende Alphalt der Straße auf die Säume schaftlich einwirtt.
Frau Hillippine Chanderna, Klichgasse, seierte ant 15. A. ihren 73. Geburtstag.

Jhen 72. Gedurtstag.

Jhen 72. Gedurtstag.

Jhen 72. Gedurtstag.

Wiesbaden-Frauenitein.

An diesen Jahr der Kirschenfangebeit sind die Kirschendiehe mit besonderen Sifer am Wert. Die Francusteiner Grundliussbesiger beslägen sich lebbait über die zunehmenden Diebstäble, besonders die eden Gotten sinden "reisenden Wohl der die Angeleiche der Schaffen und oft mus der Eigentimer die Festlieftung machen, das Langlinger ihm auworgebennen sind. Dieser Tage hielt der Löschage Wiesdaden-Francuskein unter Leitung von Oberbrandweister Stern ist ele verschaften der Verland der Verland der Verland der Verlandschaft der Verlandsc

med es auts Jelv und überlieb es der freien Kalur.
!! Ettvike, 16, Juli. Ein Galt der Burg "Craje", der vergangene Woche ein Los aus dem Kalten des "Etvilker Staunen Wannes" 200 murbe dode mit einem Geminn von 500 VN. bedacht. Der glädliche Gewinner ist alter EU. Mann aus Franklurt a. M.

** Oberlahnstein, 16. Juli. Die Urlauber eines "Kohn".
Urlaubunges aus der Broolns dannover murben in Lähnelen Iraubuch, Kamp, Filfen und Dachsenhausen unters gebracht.



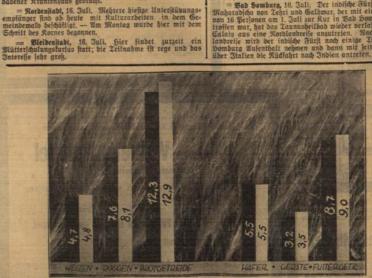
Früdrte zu vermeiden.

— Massenheim, 16. Jali. Einen zweitägigen Ausflug nach dem Feldberg unternahmen am Freitag und Camstag die nier oberen Jadrzänge der diesigen Schale unter Kübrung der beiben Ledrer Sitz und Schwidt. Ein Bauernwagen drachte die frohe Ausberichar nach Aldrscheim, non wo es mit der Bahn nach Hondburg ging. Aber die Saaldurg sührte dann der Weg zur Feldbergiptipe. Die selbse abgelochte Mahlzeit wurde dies nie Vergengen vorzeitz, Kach der Albernachtung in der Zugendberberge "Schloheorn" gling die Wanderung durch das Billial nach Königfein und dann nach Hohelm, wo der bereitziehende Wagen die midden Wenderer wohlbedalten zur heimat brachte.

= Breithardt, 17, Juli. Um Montag murde mit den Pleistardeiten an der hiefigen Etraße begonnen. — Ein Rehftig welches von dunden verlest worden wor, tam diefer Tage die an den Hof eines Bauern mitten im Dorf ge-jerinnen. Nachdem man es eingehend besichtigt hatte, trug man es aufs Feld und überließ es der freien Ralur.

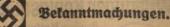
gebracht.

— Sab Somburg, 16. Juli: Der indische Fürst Narandra, Macharadischa vom Tehri und Galdmar, der mit einem Gelolge von 16. Perionen am 1. Juli 2012 Auf 111 Bad Homburg eingeströffen war, hat das Taunusheiladd wieder versällen, um von Calais aus eine Voedlandreise anzutreien. Rach der Nordlandreise anzutreien. Rach der Nordlandreise über indische Aufrik noch einige Tage in Bad Domburg Aufenthalt nehmen und dann mit einem Gelolge über Italien die Kudlahrt nach Indien antreien.



Bie wird bie neue Ernte?

Unfer Schaubild gibt einen Bergleich zwischen ber Ernte bes Jahres 1934 (Ichmarze Saulen) und ber erften Schähung der Ernte bes Jahres 1935 (weiße Saulen); Jablen in Millionen Tonnen. Min man liebt, ist mit einer guten Ernte zu rechnen, sobaß mit unter Einrechnung der Goratsbestände im Gerterbemirtichalbesachen 1985/30 — voraussichtlich ohne Einfuhren aussommen werden. (Wagenborg — M.)



Unterftugungs-Antrage bei der DUR. Mieshaden.

Bei Untrag auf Invalibenunterftügung ift ber



Rundfunt-Ede.

Beachten Gie am Donnerstag!

Reichsfendung: 19 Uhr vom Deutichlandsender. Das Wort des Zührers. 10 Sahre Hitler "Mein Kampf". 28 Uhr von Stuttgart: Zeitgenöfliche Muft. Berlin: 16.30 Uhr: Lieberftunde. 18.45 Uhr: "Erde, dir gehören wir". Gedichte. 20.10 Uhr: Tangabend.

Brestau: 16 Uhr: Lieber und Ballaben, 17 Uhr: Unterhaltungsfongert. 5 am burg: 16 Uhr: Bunte Stunde. 20.10 Uhr: Tang-muft.

Roln: 16 Uhr: Kammermufit, 20.10 Uhr: Tang am

Köln: 16 Uhr: Rammermuhl. 20.10 Uhr: Lang am Abend.
Rönigsberg: 15.40 Uhr: Englische Bolfslieber. 18.40 Uhr: "wischen Land und Stadt. 19.40 Uhr: Mir Madels lingen Lieber unstere Zeit.
Leipzig: 18 Uhr: Musist sie Sioline und Orgel. 7 Uhr: Kongert. 20.10 Uhr: Musist sich es Freuerwert. 21 Uhr: "Sprung aus dem Allieg". Höckeltunde. 16.10 Uhr: Konsgriftunde. 17 Uhr: Kepterlongert. 18.30 Uhr: "Inter der Lagerladme". Gine Feterkunde im Grenglandlager. 20.10 Uhr: "Japan." Ein Höftlich. 1.20 Uhr: Bolfsmußt.
Stuttgart: 16 Uhr: Heitere Mußt. 18.45 Uhr: Getter Liebelte.

Stuttiga et: 16 Uhr: Seitere Muff. 18.45 Uhr: Germanische Beitanschauung in ber altsächischen Seitandbichtung. 20.10 Uhr: Alte und neue Tanzmufit. 21.15 Uhr: "Die Flebermaus". Querichnitt durch die Operette von Strauß.

Berlin, 16. Juli. Aniajtich des englischen Frantfampferbejeußes deinigt der Deut i di an die is der in dem nächten Tagen in kinnen "Deuthöldand-Echo im 19.68 ühr weitere Fundberichte, um die Hörer das Erelgnis miterleben zu lassen, der der der der der der der der des des falsen, das dertische und deuthölden des Abeltsteges im Deuthölmd Wolf hilters zulammenfuhrt. Für Mittmoch 19.48 ühr, ist ein Bereicht vom Beluch in Hörnopkon die englischen Sikte in ein Arbeitsbeinft umd in ein Na-Lager, märende es am Genntag, 21. Juli, 19.48 ühr en einer Tabet nach der Reichseutsdoffen Richen-Dolz-lächen teilminnt. Um Dienstag, 23. Juli, ebertolles um 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei ihrem und 19.48 ühr, meeden die britischen Frontkämpfer dei der Bernellen der Bernellen

Die heutige Musgabe umfagt 14 Geiten und bas "Unterhaltungsblatt".

Gentlide IIc. 3. — Durchichnitis-Aurling Juni 1925, 19828, Sonntaga alleine 22046 Durd und Derling des Wiesbebene Conflictus C. Schillenberg ide Roffunderudend, Wiesbeben, Congnificat, "Conflictio Gaus".

Dr. phill, Guften Schallenberg und Berlagsbirefter Beinrich Daba.

Wildunger Königsquelle



Bewährles **Hellwasser** und **Vorbeugungsmittel** bei Nieren-, Blasen- u. Frauenieiden, Gicht, Rheumatismus, Gries und

Steinbildung.
Sanitäres**Tafelwasser**von
köstlichem Wohlgeschmack.
Rein natürlich! Ohne Zusatz!
Ohne Ausscheidung!

Prospektund Preisliste durch

Obst-

Einkoch - Kessel

Wagemannstr.3 Tel. 27052

Kamilien

Drudfachen

behnte Sonberschreigenber ERufter underer Schalterb

2. Schellenberg'iche Sofbuchbrudere

Continental

Klein-u.Büro-Schreib-

Maschinen so gut weil Wanderer sie baut

Haupt-verkaufs-niederlage:

Emil Birkenstock

Wiesbaden

Oranienftr. 55

Bad Wildunger Heilquellen A.-G. Königsquelle, Bad Wildungen.

Zwangs-Versteigerung.

Donnersiag, den 18. Juli 1933.

16 Uhr, verlieigere ich in Wiesdaden Martivlat 3, 1. offentlich, meitdelenh, eegen Barachlung:

1 jehr auf erhaltener Konzerffläsel, eine größere Bartie Büder, Komane u dergl., verlchebene Slötider. I todeneinrichtung, eine Echreibmachgine. I Joha u. a. m.

Berfleigerung teilweise beitimmt.

Bedithold, Gerichtspollsieher, Schierfteiner Strafe 9, 3.

Herricaits-Mobiliar-Beriteigerung.

Donnerstag, ben 18., und Freitag, ben 18. Juli, jeweils 10 Uhr beginnenb, bis 2 Uhr in ber Billa

36 Sindenburgallee 36

Wiesbaden wegen Auflölung des Hausbalts

Jum Ausgebot fommt bas gelante guterb. Bobnungs : Mobiliar aus 6 3immern, Ruche und Rebengelaffen freiwillig meithietend gegen Barsablung.

Wilhelm Selfrich
beeid, öffentl, angelt Berfleigerer u, Schäher
Wiesbaden, Schwalbacher Strade 28.
Telephon Teybel.
Uelteites Gelchäft am biestaen Blade,
Giche Hauplanzeige Conntagblatt,

Berfteigerung.

Freitag, 19. Juli, vormittags 10 Uhr beginnend, versteigere ich sufolge Auftrags im Lotule

Wilhelm Rlapper

Berfteigerer. Bubingenftr, 4. Ständig Abernahme von Berfteigerungen aller Urt.

Mobiliarveriteigerung

Freitag, 19. 3ufi b. 3., borm. 9.30 Uhr beginn.,

wiesbaden, Luijenitraßen nebend. Breut. Biesbaden, Luijenitraßen nebend. Breut. 1 lehr icone Sichen-Sveilezim. Ginrichtung

(Chippendale); (dmt. Alin. (Rabe., Grottian-Geinwea"); (chr a. Cid. Biano, 1 Biano m. Notentoll.; geogree harmonium; Beitefluit, (ca. 4000 for Gilber, i. 12 Bl.); (bar idone Bert-Tempide, 8 Bert-Brüden, Sunana, und benifide Teopide; (Campide); (titler Bediensbornt, Ausbemager, Common

badelier, Küdenmödel freimillig, meilibetend, oegen Batachfung.
Besichtigung: Donnerstog nachm. 3-5-Uhr.
JUlius Jägor angeketter Beriedigerer angeketter Beriedigerer Anjente, 6, Zet. 2248
38 Jahre am Blake beitesnbes luterneimen.
Gröhle u. vornehme Aussiellungsfäle,

Deffentliche Mahnung.

Entricktung der nachtehenden fälligen Steuern und Abgaden gemachnt: Ciantlicke Grundderingenieuer, einfall, Jukickas; dantlicke Grundderingenieuer, einfall, Jukickas; dantlicker: Eindlicksterieuer, einfall, Jukickas; dantlicker: Eindlicker: Eindl

ogen welden Angeleserennung Camelaa den 27. Juli, 311 (18 ubr. 6) 9 Ubr. c) 9% Ubr. d) 10 Ubr. (18 ubr. 6) 11 Ubr. Bieselden, den 18. Juli 1935 Caddidaes Societaus und Naldinenamt. Al. Allendent, 18. Junuer 35.

Bergebung von Stofflieferung. Die Stofflieferung für die Rintermäntel des Fahrverlands (insociant etwa 1100 Meter) foll verseben werben. Berlängt mirb blauer Satinstoff, Gewicht 750 Gramm. Meisturte die Milogramm in Reite und Sauh, 140 Jentimeter breit, Mingebote mit Angabe der fürselten Lieferzeit find die Junier Auft, 10 Uhr dei uns einzureichen, Mingeboteroffinung: Samstag, 27. Juli, 10 Uhr. Wiesbaden, den 13. Juli 1936. Schaffler Berfehrsbetriebe, Martiter, 1/3, Jimmer 22.

Entfettungs-Tee II

gänzlich unschädlich für das Herz und von größter Wirkung. - 12 Pfd. habe ich verloren.

Kräufer und Reform
P. Blumenthal, er sches Unternehmen, Marktstraße 13,

Dentist Walter Lanke Friedrichstraße 27 (neben Polizeipräsidium

Spreehzelt f. Zahnleidende wochent, 8-20 Uhr durchgeben

Künsti. Zähne mit Gold- und Kautschukplatte.
Goldkronen und -brücken.
Sachgemäße Gebiß-Reparaturen in 2-4 Stunden.

Koffer Sattlerei H.Jung

Restaurant Rellerstopf

(mit Opelturm), it Autobussinie 12. Haltestelle nyichle meine neu eingerichteter r m. voll. Benfton v. 350 KM 4 KM. Inh. K. Christ.

| Todesfälle in Biesbaden

Johann Reimann, Mustler, 53 3. Dermannstrobe 17, † 14, 7. Unnemarie Berg, techn. Affittentin, 29 Jahre, Magdeburgitrabe 1,

galle 22, † 15. 7. Ratharina Salize Sozialrentnerin, 66 Jahre, Dinbenburgallee 41.

16.7. Wilhelm Sempel. Rechnungsrat 1. R. 80 Jahre Karlftraße 17. † 16.7.

unnette Gleis, geb. Rirch-

15. 7. abalene Schmidt, geb. Saber. 3 Jahre, Dobbeimer Str. 123.

Frau Guntrum

Bismarckring 9, Part.

FLACK

Elektrohaus

Vell-Elektrische Reformküche

mit dem Siemens-Kühlschrank in praktischem Betrieb

müssen Sie sich einmal ansehen!

Matulatur

haben im Tagbi.Berlag.

Machen Sie einen Versuch

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, die Kranz- und Blumen-spenden bei dem Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Herrn Michael Hippler

herzlichen Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen: Frau Auguste Hippier u. Kind.

Wiesbaden, Garitz, Bad Kissingen, USA. Werderstr. 8.

Mit Maßund Ziel

genoffen ift Alfohol für Erwachsene nicht nur nicht icablich, fonbern auregend und erfrischend.

Bie viele geiftig regiame und erfolgreiche Menichen genießen regelmäßig ihr Glas Bier, weil fie fich wohl babei befinben.



Trinfen Sie gum Gffen ein Glas gutes heimisches "Germania-Bier" hell ober buntel, und Gie werben balb feststellen, wie gut es Ihnen

Germania-Brauerei

Günther Krause Ciesel Krause

geben ihre Dermählung bekannt.

Wiesbaden Adolf-Hitler-Glatz

18. Juli 1935 Gerlin-Schöneberg Martin-Buther-Str. 54 Frauung: 3 Uhr in der Markikirche.

Zurück. Habe ab 1, Juli

Dr. Winter Kinderarzt.

Einfache Gartenstehleitern

2 Meter hoch 6.00 RM.

Obstleitern u. Baumstützen Bitte die Anderung im Adreßbuch und Telephon ompt. Schürg, Aarstr. 26, 1st. 2871

Telephon 24317 **PAUL Rohm** Magnetopath Nikolasstraße 32.



Woland zifanje ..

Dr. Frat Richters Frührfückskelluterten

Plötzlich und unerwartet verschied heute unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Magdalena Schmitt

verw. Kugelstadt, geb. Haber Stickerin.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Eduard Bing Familie Ferdinand Schmitt Familie Karl Schmitt Familie Wilhelm Schmitt.

Wiesbaden, den 16. Juli 1935. Dotzheimer Str. 123.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 19. Juli, nachmittags 2¼ Uhr auf dem Südfriedhof statt, die Seelenmesse am gleichen Tage morgens 7 Uhr in der St.-Elisabeth-Kirche.

Heute morgen 4.30 Uhr wurde mein lieber Mann

Rechnungsrat Wilhelm Hempel

Obermaterialienvorsteher i. R.

im 81. Lebensjahr durch einen sanften Tod von seinem schweren Leiden erlöst.

In tiefer Trauer:

Friederike Hempel, vorw. Markendorf.

Wiesbaden, den 16. Juli 1935. Karlstraße 17.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 19, Juli 1935, nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Von Beileidsbesuchen bitte ich abzusehen.

Wiesbadener Tagblatt

Aus den Gerichtsfälen.

Ein Projef um faule Raftanien.

Die verichludte Gerviette. Raffinierter Trid eines Betrügers.

Die verschludte Serviette.

Ressinierter Teid eines Betrügers.

Siegen, 15, Just. Im Wal 1932 ließ sich ein Ihigüpere Mann im Kransenhaus zu Attendorm die Gallenbiase entstenen. Die Hellung verließ — bis auf eine nachfolgende Senentrombose — teatlionssteel. 14 Tage nach seiner Entstalliung aus dem Kransendaus besam der Genete Eritäungsanfälle, die sich in devoküsser Weise auch einer Entstäungsanfälle, die sich in devoküsser Weise auch einer Entstäungsanfälle, die sich in devoküsser Weise auch einen Diesemal aus dem Magen dochfommenden Frembörper verlrächt. Die dehandelnden Atzei datten leine Erstätung sitt den Jukand des Hatienen und überwiesen ihn der Anweistinistissinist in Münster. Dart wiederbeiten sich die Gehluckseichweiten, die ju Erstätungsnäten leine Erstätung sitt den Jukand des Hatienten und überwiesen Alls der Magen den erstätigen eine Alls der Angen der Erstätungsnäten beite Entstätung des der Angen der Schausen der Arzie entpuppte sich der aus dem Nagen gefischte treitige Frembörper wieder einmal hochtrieb, sonnte er erfait und nus dem Runde gegogen metden. Jum größen Erstaunen der Arzie entpuppte sich der aus dem Nagen gefischte treitige Frembörper als ein 30 maß 40 Jentimeter großes Abdecktud, wie es der Derrationen bernuft wird. Der Krante warf nach diese kindte des Beschwerden verträcht. Es tei ein Stuffter begangen worden, für den er als Patient Schauben der Erstängen worden, für den er als Patient Schauben der Ausgehafte Franzung lagte der Kannte der Stufften der Minschlafte Franzung des Armetrechts nach Teiger Anstag wurde abgeleht. Der nätzlichste halb hat willeschaftlich Erspaglichte bestängen, des Angen der Franzie, des Erschaft aus gleiche franzung des Ermetrechts nach Teiger Anstag wurde abgeleht. Der nätzlichste halb hat willeschaftliche Angen beständicht bekanztung ungeställt. Auch von ärzlicher Geite wurde der Ausgen der Ausgehafte feite wurde der Beracht und der Schauben der Kannte des Franze, des ernertechts nach Delenkanz verhalbeite Weite wurde der Kannte der Kannte der Franze,

Fier Radden und ein Mann.
Frantsurt a. M., 15. Juli. Auf dem Gebiete des Heitalschwindels betätigte sich der Lighter Linus Roth, der sich wegen weiet Fälle vor dem Schöffengericht einzweisden eine Kontentium geführ man, des sein Bräuteverbrauch son ercht enlechnlich war, und das durch ihn nicht weniger als vier etwerbsätige Zeuginnen Mutterfreuben entgegenichen. Er gab sich als gut stutierter Wagner aus und seiner in 100 AU, die er der einen Braut entslock hatte, Berlodung mit der anderen. Wenn auch seine luftratioen Erfolge nicht derworrogend waren, so betrugen sie in dem einen Fall doch 450 AU. Der Angelfagte wurde zu neun Monaten Gesängnis verurteilt.

Eine gange Familie megen Ronfursverbrechens ... perurteilt.

berurieilt.
Hand der Little des Echandlung verurteilte das Schwurgericht hanau den Auhader der in Konfurs befindlichen Silberwareniadrit Keresheimer u. Co., Erwin B au er in Hanau, wegen Meinelds in Tatelinheit mit Kon-tursverbrechen zu 13. Jahren Juchthaus, drei Jahren Schr verluft und dauernder Unfähigteit, jemals als Zeuge oder Sachverfähöliger eidlich vernammen werben zu können. Seine Chefrau Betty Bauer erhielt wegen Verbrechens gegen

§ 242, 2 der Konfursordnung in Taleinheit mit Beihilfe au dem von ihrem Wanne begangenen Konfursverbrechen neun Monate Gefüngnis, der Gohn Serbert Bauer wegen Berbrechens gegen § 242, 1 und Wigh 2 der Konfursordnung in Taleinheit mit Beibilfe zu dem von seinem Bater begangenen Konfursordnechen 11/2 Sabre Gefängnis,

Die gestohlene Schafherbe.

Marburg, 15. Juli. In einer regnerischen Aobembernacht des vergangenen Jahres wurden aus dem Schafplerch
des Kittergutes Schönfaht bei Marburg 28 Mutterschafe
gestohlen. Der Diebfindlisverbacht lente isch aus die Manderchäfter Franz Helle und Sofel Schodert aus Breden in
Westfalen, die mit ihrer Herbe tags zuvor durch die Gegend
von Schönficht gezonen waren. Der Gutspäckter nahm nun
esfort mit dem Kraftwagen die Verfolgung aus, traf die
Derbe nach einigen Zagen det Loslar und sand bierunter
auch talfächtig seine Liere. Nun hatten sich die beiden
Manderschäfte von Gericht zu verantworten, das Desse au
4 Monarten und Schodert zu 6 Nochen Gestängnis verurteilte.



Jur Erinnerung an die Abstimmung in Ost- und Westpreusen, die sich am 11. Just aum 15. Male sährte, ist ein Abzeichen geschaffen worden. Es ist lediglich jür die Abstimmungstellnehmer bestimmt, die sür Deutschland gestimmt haben. (Haus, M.)

Berlins Haushaltsabschluß für 1934.

Rur Sie Millionen RDR. Gehlbetrag. Berlin, 16. Istil. Bei Abichluß der Rechnung des am 31. März adgesoulenen Jimmajichres 1834 fonnte die Seriner Siedorderwaltung die erfreueliche Feilkellung unden, das iich sie der Franklauf der Freiher Siedorderwaltung der erfreuelich Feilkellung unden, das iich siedoldertag von nur 5.4 Millionen NM. ergibt. Diese Abichluspergednis ift im hinklid auf den Erdfruungslehlbetrag im Koranichlag 1834 mit 89 Millionen NM. als außer it gün nie geseichnen. Die Berbeiterungen im Burie des Rechnungsjohren 1934 find im erster Linke auf den Aufgang des den Aufterstügungs auf mands für die Mohlfauftreise und auf die Anfahren der Kallingen von der Stellen und auf die Entstellung durch die Institution. Außerdem find derschiedene Reformmaßnachmen auf wem Erdeite der Bermaltungsorganisation und des Ankaltswesens durchgeführt worden, die weiseliche Erspannise gestacht desen.

Im Jahre 1933 date Berlin einen tatsüchlichen Jehlsbetrag von 64,2 Millionen RM.

Reichsanftalt für Luftidut in Berlin.

In die Bermaltung des Luftfahrtminifteriums übernommen.

In die Verwaltung des Luftahrtminilteriums übernommen.
Berlin, 15. Juli. Die disherige Preußische Luftich us. und Luftpolizieis dule im Verkin ist in die
Verwaltung des Keichsluftlich und in interioriente interioriente in die Verwaltung des Keichsluftlich und die die die die die Verwaltung des Keichsanstalt für Luftschuf erholten. Die Reichsanstalt für Luftschuf erholten. Die Reichsanstalt für Luftschuf erholten. Die Keichsanstalt für Luftschuf des die die die Verwaltschuftschriminiserium. Der Reichsanstalt obliegt wie vieder der die die Verwaltschuftschriminiserium. Der Reichsanstalt obliegt wie einberer durch Am der Verwaltschuf der Verwaltung des Führerperionals des Sicherbeits und Historium gestellt die Verwaltung des Führerperionals des Sicherbeits und Historium geschalten der Verwaltung des Verwaltungschuftlich und kannt der Verwaltung der V

3000 Bertreter der Werticharen treten auf bem Reichsparteitag an.

Werlichar auch rein äußerlich als Elitetruppe der DUH, betauszubeben, wurde ein blauer Werlicharanzug in Vorlichlag
gedracht. Auf die Gesolschoftsmänner wird keinerlei Drud
ausgeüdt, in die Werlicharen einzutreten. Die Organifation
derubit auf absoluter Freiwillig feit. Die Kopfikläte einer Werlichar dertägt 83 Mann. Die Werlichar
elkedert fich in Jüge und Notien. Sede Werlichar führt einen
Wimpel.

Auf Anordnung von Dr. Lea werden die Werlicharen
zum eritenmal in vielem Sahr anläglich des Kelchoparteit
zages in Alirnberg in einer Gäste von 3000 Mann antreten, wobei möglicht jeder hau mit einer Werlicharen
zeten sein soll. Deute bereits find im Kelchogediet rund
1400 Werlicharen mit einer Gesamistürte von etwa
40000 Mann nordnunden.

Marttberichte.

Biesbabener Wochenmartt.

Riemoctanispreise für Gemüse, Obst pim. am 16. Juli. Gemüse. Weighender Weighender (Piund) 8—10. Weifind. Frühtobi (Piund) 8—10. Weifind. Frühtobi (Piund) 8—10. Weifind. Frühtobi 18—22. Römtichtobi. 8—10. getbe Nüben 12—14. Freilandpinar 18—22. Rümtichtobi. 8—10. getbe Nüben 12—15. Freilandpinar 18—22. Buisdbohnen 12—15. Frühesbohnen 12—15. Frühesbohnen 12—15. Frühesbohnen 12—15. Frühesbohnen 12—15. Frühesin. neue 8—10. Freihanden 10-50. Weierrettich 60—70. Mimmentobi (Güd) 40—70. Kobstrat 12—15. Frühesin. neue 8—10. Freihanden 12—15. Frühesin. 100. Stüd 100—150. Freihanden 12—15. Frühesin. 100. Stüd 100—150. Freihanden 12—15. Günschen 100. Stüd 100—150. Freihanden 12—15. Frühesin. 100. Stüd 100—150. Freihanden 100. Stüd 100—150. Freihanden 100. Stüd 100—150. Freihanden 100. Stüd 100—20. Günschen 20—20. Spiritichen 1. Geste 40. 2. Gorte 20. Sauerfrichen 20—20. Spiritichen 30—40. Stüdelbecren 25—30. Spiellbecren 40—42. Sodannisbecren 100—52. weiße 20. Idwarzs 20. Gürtenhimbecren 25—25. Apfellinen 40. Jitronen (Crüd) 12—15. Sananen 10—15. Bj. Sunter (Ştünd) 140. Landeier (Stüd) 10—11. Sanabläse 2—10. Vs.

Mainger Schlachtviehmartt.

Maing, 16. Juli Bultrick: 10 Ochjen (jum Niehhol bireft 2), 14 (2) Bullen, 278 (10) Kühe, 107 (8), 274 (28) Külber, 778 (88) Edweine. Kottert wurden pro 50 Kilo rtamm Lebendpeidik in FMK: Ohjen: a) 42, b) 41, o) 36 bis 39. Bullen: a) 42) b) 40-41, Kühe: a) 42, b) 36-41, o) 30-35, d) 22-29, Kürlen: a) 42, b) 40-41, c) 38-39 Külber: a) 58-60, b) 50-50, o) 42-49, d) 30-40. Edweine: a) 53, b) 51-53, c) 51-53, d) 49-32. Marttverlauf: Kinder lebhaft, ausserlauft.

Bom heimifden Rartoffelmartt.

Bom heimissen Kartossemarti.
Die Frühfartosseien ist in vollem Gange. Gie ist sein ausgeschaften. Durch den plöglichen Abergang der Kacheltage von vorsätzigen Kartossein auf Frühfartossein für das gute Angebet auch schnell abzuseigen geweien. Das Allte tartosseigeschäft it salt vollükändig vernegt. Ausstandische Kartossein treten immer mehr in den Jintetzgund. Ge ist damit zu rechnen, daß in den nächter Lagen, det der siegenden Anglich nur noch deutliche Kartossein den Warth nur noch eutliche Kartossein der der keiner den Anglich mit neuen Kartossein versich, verschäusischlich mit neuen Kartossein versich, verschausbet lich gang. Die Press daften sich in den seinen allegangen der versich versichen Kartossein versich, versichen der die gang. Die Presse daften sich in den seiner Grenzen.

Marmeladen u. Gelees in 10 Minuten mit Opekta!

Stellen. Angebote

Beibliche Berfonen Raufmän, Şerjonal

Grl. ober Serr

Sansperfonal .

(Sebildetes hulentlassens Madmen fort aclumt, eine Haus-heil.) Boran-llen bei Borr, olisallee 17, 1

llleinmädchen

obn geiucht. g. u. S. 837 Tagbl-Berl.

JOEUMAOOPEI lieitig guernicht lieitig gebracht liebt iauber nicht über 30 T. mit Innsicht. Beug-nillen, aum 1. 8. m Villenbaush, gelubt. Ungeb. ceft unt. R. 836 an Lookl-Kert. Aleib. Sweit-müdden f. Kücke u. Dans Jof. acl. Beden i. T. Meddiriebe. Aleihiges ig. Mädden tags über in Haush gelucht Mainse 3g. Fran ober Dabden meimal wöchti

Alleinmädchen tleinen Billen hausbalt (swei

hausmädchen

Mleinmädchen |

3weitmädden

Beibliche Berfen Raufman, Berjonal

Unabhäng. Frau an Sauberfeit gewöhnt, nicht über 30 3. mit auten 3euan. 4. 1. 8. in 2 Peri. Dausbalt gelucht Minimelit. 12. 1 Caubers II. Röbden gel. Klarenth

Stellen-Gefuche

Rädden gel. Alarenth. Straße 26. Bart. Fleik. Saus. u. Rüdenmädden für Gaithaus sum 1. Auguit geindt Mauergasse 16.

Gebits. Frau just 1 nasübe Beldüttiauna besisbatt ob. Kinberto. Be ideelt Antprüde Benede 1 nasübe 1 n

Junges folibes Mädden 21 3. fucht Gte in bell, Hou

Wir Rellen einen

tüchtigen Vertreter

Monatsirau

5. 836 T.-B

Buhfrau gelucht

3 3immer

R.-Fr.-Ring 46,

Bermietungen

1 3immer

nen hergericht. Icone 2-Zimmer, Wohnungen pfort su verm. theinstraße 104.

2-3-3immer= Bohnung .

Suchen Sie eine

Berthold Jacoby
Nacht. Robert Ulrich
G. m. b. H.
Hauptbüre: Taunustraße 9.
Möbeltransport Lagerung
Tel.-Sam.-Nr. 59446 u. 238 80.

Part, links Icone 3.3im.-Wohn. mit einger. Bab u. gr. Balton . 1. Oft, su verm 3-3.-Bohn. Rleiftitraße 15

Nieimittaße lö

1. Ei. iints.

1. Si. iints.

1. Sim Alledan

1. Oft. oder.

III Manierbe

1. Gat. 3 at. 3 im.

1. Gat. 3 at. 3

Geisberg-

straße 1

3-3im.-Webn... Keugalie 4. 3um 1. Oft. 35 su vm... Köb. bei Hend u. Kaelebier. Friedticktr. S9. 2 3im... Auche. Oranienstr. 40. Bart.. auch als Büro geeign.. so-fort zu verm. b.

Garlenbaus
bireft am Aerotal, lödine 3- u.
4-3im.-Bohn, au berm, burch
3, Car. Glüdlich,
Kail.-Friedr.-Blas 3, I. 26856. Lebritr. 23, K., 3:3im. Wohn. m. 3ub. 4 1. Off. su vm. Räb. 1. St.

Tannusftrafte 64

Riehlitr. 22, 3

4-3im.-Bohn..

4-3.-Bohn.

4 3im, u. Ruche Stiffftr. 3. Bob

4 3immer Reroitr. 38, 2, mod. 4-3immer Bohn. s. 1 10

5. 1. 10. au verm. Rab. bei Buch-mann. baselbit. **G**döne 4-3im. Wohn.

4-3im.-Bohn.
m. Salfon, Sad.
t. Manjacke 8.
t. Manjacke 8.
t. E. Brander 9.
till E. Brander 9.
till 10. Nob. h.
3. Che. Chieffich
4. Che. Chieffich
4. Che. Chieffich
5. Che. Chieffich
5. Che. Chieffich
6. Chief

Schone 4. und 5-3immer-Wohn Emier Strafe 44 su vermieten durch 3. Chr. Glüdlich. Rail.-Friedr. Plat 3. Tel

Martiftrage 12, 2 ichone 4-3immer-Wohnung gu vermieten burch 3. Chr. Glüdlich, Kall-Griebr-Blan 3. 2. 28656.

Mod. 4-3im.-Bohn. eing. Bab. Jentr. Heigung Tannuskt. (gegenüb. Rocht.). Lift im Daus, au verm durch J. Chr. Gliddich. Kail. Friedr. Blas 3. I. 26656.

7 3immer

Mob bereidaili.
7-3immer
2855mmer
2855mmer
2855mmer
2855mmer
2855mmer
2857mmer
2857m

Wohnungen ohne Zimmerangabe

Arst:

Mingfirche, absugeben, Anfr. u. R. 833 T. B

5 Zimmer Bismardring 1. Ede Dogh, Str., 1. St., 160 f. 5-3.« Robn., su v., K. im Edladen.

Rheinkraße 123, L. Stod. Ede Kingfriche. gr. fonnige 5-Zim.-Wohn. 96 1. 10. su om.

5-3im.-Bohn. hellmundir. 14 1. Stod. 20 verm. durch 3. Chr. Cludlio Kailer - Friedra

6 3immer mit Etagenbeis. Biftoriaftr. 9. 1 sum 1. Oftober su verm. Räh

Gebe fl. Wohn.

ab
gegen feilweise
Hille im Haushalt, Rur orbit.
Jolide Berion-8 Schone 5=3im .- 2Bohn.

Mm Raif.-Friedt.-Bad 6. III.

Bentr. Beis., freie Lage, 3u
bermieten durch
3. Chr. Cludlich.

Kail.-Friedr.-Plat 3. I. 28656. 8 Schone 5-3im.=Bohn.

in modernem Saule, in der Rabnbolltrobe Litt im Jaule, au derm, durch 3. Chr. Clistlich, Rail-Griedt-Blas 3. I. 20656. 5 = Zimmer = Bohn.

Geisbergite, 1. 1 (Ede Tannus-itrabe) preismert au verm, burch 3. Chr. Glüdlich, Raifer-Ariebt. Blan 3. 2 26656. Im Güdviertel, Rabe Babnhof, icone moderne

5= und 6=3im.=Bohn. mit Etagenbeis, su vm. durch 3. Chr. Glüdlich. Kail-Ariedr. Blas 3. T. 26856.

Reil-Griede Wies 3 2 26856, Soule Combe William L. Schmittenbe 5, 1, William L. Schmittenbe 5, 1, William L. Schmittenber 5, 1

Sep. mobl. 3im. |

Bebaal, mbl. Bobn. Edlalzim., fliek. Maffer, treie Lage, i. herrn Rheim-babnitr. 3, 1.

In Billa vorn, mbl. Jim. m. Beni, v. 4 M. an, fliek. Wolf. en.eig. Bad. Gar., perm. Richard-Wagner - Str. 1.

Großes gut mbl. Zimmer 2 Betten u. Koch-gelegenbeit, mit ep. Gas. Waffer u. eleftr. Licht,

Serren auch pflegebed., finden gemutt. Seim.

Leere Bimmer und Manfarben Sch. gr. 3.. leer an eins. Beri. su vermiet. Abolf-itraße 6. 2. itrafie 6, 2.

Leeres Jimmer mit Kochgel, su nm. Dokbeimer Straße 32, 4 l.

Seigh. I. Raum f. eins. Verl. ob. Möbeleinft, s. v.
Kl. Mebern B. K.

mit Küde.

Breisangeh. u.

R. 836 an T. B.

Ja Chen judit
1-31m.-Wohn.
mögl. Frontin.
Una u. E. 837
an Taabl. Berl.

Matterdarias de la constanta d

MI

3ahupraris!

Räume, Rücke und Bad, Raum muß m. ießend. Waller erleben fein. evotzugt Bart.

Jum 1. Oft, Benfion. Lehrer mit erwachlener Tochter fucht gu

icone 3-43.

Mietgejuche Gel, nur Bart, und in guter Berfebrelage großes Jimmer mit Küche.

Wegen Tobesi, and Bobnung. 1—2 3im. u. R. gei. von alleinit. rub. Dame, auch Teilwohn. wenn Mileinfochaeles.

Chaiseleagues 49.- 43.- 38.- 28.-

Matratzen, 4teilig

aus nigener Febrik Seegras 24.-22.-20.-Walle 28-26.-23.-22-Kapak 54.-51.-48.45-

Metall-Betten

35.- 32.- 29.- 27.-23.50 20.- 17.50 15.-Aufarbeit. v. Reinigung v. Beckbetten, Kissee und Matratzen

Ehestandsdarlehen!



Möbl. fanb. 3im. (Br. ca. 25 M.) von Herrn ge-fucht. Angeb. u. E. 836 an I.-B.

3g. Arbeiters ebepaar jucht fof, leeres Jim. ober Mani., fep., mit Keller, Bünftl. Jabler, Ang. u. C. 837 an I.B.

Geldvertehr

Bijesbaden
4-5-JimmetBohnung
Ang. mit Breis
u. D. 835 L. B.
Serufst. Angelt.
ludit s. J. Aug.
1 fep. mbl. 3im.
mit gulb. Beni.
(Loag Beitenb. Rapitalien-Sejude Geidäffomann tudt
ca. 800-1000 Mt.
bei guter Siderbeif und guten
zinien, ep. tursfriftig, zu leiben.
Gef. Angeb. u.
K. 837 an T.B.

Garage

Annander in der Räde v Luifen-plat lof, aclucht. Anna mit Preis-annadbe an Artefeits. Quileitung 25. Luifenplat 10.

Gartengrundstück

Gasbalkofen Aflammia, billig in pert. Mener, Berberitr. 15. 2 r

Bade-Cinr. 15. 21.
Bade-Cinr. 15. Edirantarammood, m. 25 Bl.
15. eil. R.-Bett 5
1 Schaufaften 8,
R.-Nagen. 118.
8 Wif. of. Blum.
Aifolaphr. 30. C

Neue

Nähmaschinen neu und gebr Engel. Bismardring 4:

Bertäufe

Scipat - Serfäufe Obst- u. Gemüse Geschäft

Antiquitäten

Hilly Malking State of the stat

Polster möbel



Poistersessel, nous Formso 45. - 39. - 33. -29. - 27. - 24. - 11.50



Roßkser-Metretzer Schlereffie - Metretzer Ideal - Metretzer



51 Wellritzstraße 51

750 ccm BMW.-Gespann

ur1400 RM. z er & Co. C. m. b. H. , Kleyersta n 74357/58 7/31.

Fahrichule

"Grün"

heiraten

Olympia Schreibmaschin. forgiält.Ausbild. R.Fr.-Ring 17. Tel. 27501. Nähmaldiuen-

Defen, herde, Gasherde Jatob Bolt, Dochtättenftr. 2 Martiftr. 9.

Immobilien Raufgefuche Immebil. - Annigejude

Sompletter Gilbertaften nd and. Silbe Brivat gelucht ing. u. D. 83 n. Tagbl. Berl

Bir faul. a. Pr Bianos. Lichtenstein. Franklurt a.M. Jeillo I. 128864 Biano aus Brivat gel Breisangeb. u. U. 984 an I-B Berichiedenes Hürburg-Rin

Lastwagen, in aut. Zudand, su faul. gelucht. Ang. mit Breis u. M. 836 T.K.

An-und Verkau E. Klein

1.5-3 Tonnen-

Gr. Bhönigs value absuged. Blückeritz, 40,1 l. 10—12 Ubr. Händer-Berlinfe Westendstr. 15 Fernruf 25173. Berpadtungen

Betten 15. weiß ob. Nußb., Balcht. m. Sn. 15 M., Franken-iahrlt., Rosh. b. Sedanitr. 5, 9, 1 Bäderei Nähmajdine

Pachtgeluche

Kleinere Fremdenpension 3. m. Frühlt.), ut rentabel, su achten, coil, su mien gefücht.

Berloren Gefunden

Granat-

1 Wellenfittich

Geichäftliche Empfehlungen Autofahrten

Vagen, 4- un billige Preise. Karl Kriessing Autoruf 21127 jetzt Roonstr. 11

Miet-Mutos 1. f. Gelbitfahr Geisbergitz. 11 Sth. l. Tel. 2343

Schreib-maschinen Reparatur nur b. Aachmani Sans Müd, Delenenitrake I

00000000

Motorrad

G. Brivat.

Miet-**Pianos** SCHMITZ



Der kleine amtliche

Taschen-Fahrplan

für Mainz, Wiest und Umgegend

Rhein-Main

mit den neuesten ist im Neudruck erschienen

112 Seiten, mit 2 Übersichtskarten und einer Beilage: Abfahrt der Züge in Darmstadt Hbf., Mainz Hbf., Wiesbaden Hbf. u. Worms.

Gültig vom 15. Mai bis 5. Oktober 1935.

Preis 25 Pf.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagblatt.

Emil Hees

Ofwindown

Naine Geinelnen gang und gemaßten, ich önster hellgrüner Sbenivälber

Renes Sauerfrant Reue Salzgurten Franff. Bürfichen Baar - 30

Große Burgstr. 16

Sport und Spiel.

Einweihung der Reichsmotorsportschule.

der Reichsmotorsportschule.

Korpsührer Hühnlein hotte anlählich der Einweibung der Reichsmotoriportschule der Roskk in Odderisdisgarund bei Berlin einen Appell der Notriportschulen der Reichsmotoriportschulen der Reich angelekt.

Auf dem Gelände in Odderin weite angelekt.

Auf dem Gelände in Odderin maren die Angederigen der Motorsportschulen angetreten. Auch das der und die Lutimacht daten Etrenformationer entlandt. Der Einweibung und dem Appell wohnten Reichstriegsminster Generalderst der Artillerte Frichter n. Zeitzle, der Inspekten der Kortischtruppen, General Lug, der Beschläsdader in Beschläsder der Kortischtruppen, General Lug, der Beschläsder der Kortischtlichen Lugenda der Auflichtlich und Lugenda der Auflichte Lugenda der General hat der Auflichtlich und Lugenda organisationen bei.

In seiner Miprache betonte Korpssührer Hühr in, das der Reichsmotoriportschule Deberischsparund die Gullung aller Lehrträfte der Angenden, um ihnen eine gedtegene ichtrechnische wie sportsichen auszuwählen, um ihnen eine gedtegene ichtrechnische wie sportsichen der Angendamischtlich aus und der Auflichtlich und Verangen und der Ausgendertungsigung damit ist, wenn die Zeit ihrer Aberhystlich getommen ist, dereinst in der großen Basienschaften auszuwählen, um ihnen eine gedtegene ichtrechnisch wie hortsiche Werendamischen und Kaptenschläsdader des Herenschläsdader der Kaptenschläsdader der Kentischen der Ausgehauf und Kaptenschläsdader der Herenschläsdader der Herenschläsdader der Kentischläsdader der Kentschläsdader der Kentschläsdader

nach Aedlig, an der sich auch der Reichstriegsminister und der Oberbeschlishaber des Heeres beteiligten. Die Ardeit eines anderen Zweiges des RSAR., der Kraftbootabteilung, wurde dann bei einer Fahrt über die Havelsen gezeigt.

"Aund um Schotten" verlegt.
Das mit großer Spannung erwattete Motorradrennen "Aund um Schotten", das am tommenden Sonntag als Meisterschaftslauf durchgejührt werden sollte, wurde am Dienstagnachmittag von der Kennleitung abgeseht und auf undestimmte Zeit verschoben. Als Grund der Berlegung wird angegeden, daß die Reunstrede wegen ersorderlich geswordener Ausbesserungsarbeiten die zum Sonntag nicht wiederhergestellt sein wird. Die Beranstalter sehnen es dess halb ab, die Berantwortung für eine reibungslose Durchsstung zu übernehmen.

Mipenfahrt ohne Deutiche.

Für die Hodenheimer Motorradrennen am 4. August, in deren Rahmen auch ein Beiwagenrennen jür die deutsche Meilerschaft gefahren wird, find die Aussicheitungen erschenen. Die Beranklatung ift international ausgeschrieben und sieht inspetamt neun Kennen für Lizenz, Ausweise nun Seiwagenighere wer. Meldeschus ist der 24. Juli bei der DOMC. Sportabteilung, Berlin.



Gin neuer benifcher Reford im Beitiprung murbe bei ben Leichtathleit-Olympiaprufungstämpfen in Darmftadt von dem Winsborfer Wilhelm Leichum aufgestellt; er verbeseter die deutsche Besteiltung um zwei Zentimeter auf 7,86 Reter. (Schirner — R.)

Turnen.

82. Felbbergfeit.

82. Jeldbergiet.

Das Feldbergiet, das älteite deutiche Bergiet, witd in diesem Jahr am 21. und 22. Juli auf der jagenumwobenen Taunushöbe zum 82. Maie durchgesührt. Die volfstämtlichen Wettlämpfe sind in diesem Jahr nicht nur offen sir alle Vereine der DT., sondern erstmals auch sür alle Vereine, die dem Prechesbund sir Letdessibungen angeschiefen sind. Obwohl die Weldersit ert mit dem 14. Juli abläuft, tiegen bereits saft 1000 Meldbungen vor.

Um die Schwergewichts-Weltmeisterschaft,

Durcheinander in USA.

Durcheinander in USA.

Der Kampspermittler vom Rew Porter MadijonsSquare-Garden, James John ke ne, gab den Mösschuf der
Serhandbungen über einen 15-Kundenstampf zwischen Maz
Schmeling und Max Baer bekännt. Der Termin steat
noch nicht genan iech, doch wird der Rampf voraussächtlich
an 25. September im Madison-Square-Garden vor lich geden.
Johnsone widersprach der Erlättung von Mite Jacobs,
wonach Schmeling den Sedingungen sür den Kampf gegen
Jose Louis augestimmt Jade und ertlätte er habe eine
eigene Bereindbrung mit Jose Jacobs, Schmelings Manager, getrossen Johnsone lägte hinzu, odh er bereits einen
Kontratt mit Schmeling date. Die Unierzeichnung von
Baer ersolgte durch leinen Manager Anati Hoffmann.
Der Sieger werde wahrscheinlich im Aumi 1986 gegen Weltmeister Tradbod antreten. Hoffmann besätätigte die Erstätungen Johnsones Baer werde piedrzeit in Kampfoerfoliung sein. Mite Jacobs wiederholte in Knistogo, das ihm
Schmeling darfd einem Manager Jose Jacobs de Annahme
ber Bedingungen sitz einen Kampf gegen Louis auf dem
Kabelwege angezeigt habe. Mite Jacobs weigert sich zu
glauben, daß Schmeling lontratiliten an den MadisonSquare-Garden gedunden ist und unternahm solort Schritte
aur Sicherstellung seiner eigenen Piäne.

Tour de France.

en.

5.

f.

R. Daes bleibt an ber Spige.

Klubmeistericaften des Tennisflubs "Grun-Weig", E. B., Biebrich.

gen. Auch in der Troftrunde wurde noch sehr gelämpst, die Fri. Sendet das herr Michels sich durchsein sonnten.
Das gute Wichnelsen der "Grün-Weis"-Augendlichen deim Schulerturnier in Wiesbaden verdient noch desenderbervorgehoden zu werden. Im Juntoren-Einzel gelang es "Grün-Weis" den 1. und 2 Breis durch H. Iches him. A. Dickeloff zu erringen. Auch die Doppelmeissterfüllendigt lonnte durch beide dorgenannten Spieler gewonnen werden. In der Tortunde der Juntorianne belegten die eifzigen "Grün-Weiß"-Spielertunen Arl. L. Schmidt und Fri. C. Mang die ersten beiden Pläte.

C. Wang die erfen beiben Plajie.

Teatische Erfolge in Triest.
Einige schöne beutische Erfolge aad es beim Internationalen Iennistumiet in Triest, wo Frl. 3ehben/Kuhfmann den nunder Doppel mit 8:3, 6:3 gegen Frau Schreber (Sigerti Ulngann) gewannen. Sigert entschädigte lich sier biele Niederlage durch einen Sieg im Mannet. Doppel, dos er zusammen mit Betoe 3:3, 6:4, 6:3 gegen Kuhlmann/Jander gewann. Im Frauen-Eingel unterlog Art. 3ehde nde jestellsaften Italienerin Manjautto 3:6, 2:8. Das Männer-Einzel siel en Palmiert, der Stygert 6:2, 6:3, 6:4 schue.

Reitsport.

Reit. und Sahrturnier in Bab Rauheim.

Reite und Jahrturnier in Bab Rauheim.

Seit einer Reibe von Jahren ist Sad Rauheim erstmals mieder — und gwar immitten seiner Sublikumsfreuben — um Schauplag eines ansehnlichen Keitertressen sowhen. Um 2d. und 2d. Juli wird dort ein Reit- und Jahrturnier abgedalten, bessen Sessung dan des Bab Bildu ng en und Kalselben Indien. Des Juliammenschildens der Richte Bab Bildu ng en und Kalselben zweiten Turnierioge eigentlich seine Künsiche mehr offen läht. Das Turnier sindet auf der neu erstellten Sportselben lage katt. Besondere Konfurrenzen sitz die Angedörigen der Kehrmacht und den einer Bebänden sind vorgeichen. Behrmacht und Schlieben Bekönnache und Schlieben seiner Behrmacht und Schlieben seiterten außerbem das Rahmanprogramm durch neuartige Schaunummern.

Der Abschunde und die nacht gestellte und gerben das Kahmanprogramm durch neuartige Schaunummern. Der Abschlieben der Kennungen sir die Gesendalissen keitsportter mit von der Hartig, eben] die umsiegenden Gertischen Betallen sie auch die Zeilnahme der Ka una 1ertes sich use der Ana auch der zeilschenen Artisterte und Kavallen wer Keilde der verschieben Artisterte und Kavallen wer Reihe der verschieben Ausgelagt daben, heben mit ganz besonders den neuen Stern am "Spring-Himmel". Die fin. Kedel man nerner. Kon den Tahlafen Gespannen die stassische Babrunst vertreten.

innen aus Saarbrüden, Koblenz und Trier. Im Jagdespringen Kl. L. sie Su., SS. und H. Tattersall Weiß', Santvinian, seiter ditlerjunge Kurt Ameln mit O Fehler und von Sel. sie der Die Leigen gestellt der Amel der Velleg und Oblin. a. D. Beigles, Lock', Keiter: Sc. Mann Kummenen mit O Fehler und von Schler der Schlann Kummenen mit O Fehler und Von Schler der Schlann Kummenen mit O Fehler und Von Schler der Schland der Velleg und Von Schler der Kub. der St. und der H. gefellen der Von der Keiter der Kub. der St. und der H. gefellen Gruppen. Die Keiter ber erften Alleshadener Gruppe morben Gruppen. Die Keiter ber erften Alleshadener Gruppe morben Gruppe maren: hein Zegere und "Konan" und Janse Schlen der Von der Velleg d

Rei 193

Ba Sp ang

Gei

Gdi iaii

gri

ke

Handel

und Industrie Wirtschaftsteil Banken und Börsen

Ronjunttur-Berichte aus der deutschen Wirtschaft.

Die Robeifenerzeugung im Siegerlander Induftriegebiet.

Die Roheisenerzeugunn im Siegeeländer Industriegebiet.

Die Robeisentzeugung im Siege. Kahn, und Diligebiet
und Deresselsen, die werklasisig berechtet im Mas und Morisi nicht unweientlich untädesgangen war und im Mat den Rückaung ison teilweise wieder auseholt hatte, hat im Juni wertföglich eine meitere I und him erfahren. Sie detrug nach den Ermittungen der Wirtschaftsgruppe eisen ichatisende Industriete 382 La. dei 30 Andertischagen, gegen 28739 Lo. im Bormonat dei 31 Arbeitstagen, was einer täglichen Erzeigung von dast 2% entspricht.

Die gestamte deutsche Kochellen 297 Lo. im Moi oder einer Geigerung von fast 2% entspricht.

Die gestamte deutsche Kochellen erzeugun ung hat edentalls im arbeitstäglichen Durchschaft 1936 seigen folgende Sadien: Januar 39 908 Lo., Behruar 27 397 To., März 2917 Lo., Märzi 28218 To., Mich 2930 Lo., Son 177 Doddien woren dei wettere.

Die Gestättlagen in der Kommunischen und Verliebe.

Die Geschältslage in der Baumwollindustrie unveründert.
Die Jackstrope Baumwollindustrie unveründert,
Die geschäftliche Lage in der Baum voll mehrere im Juni
war, von wenigen Ausnahmen abgeleben, ruhig. Wielfach,
wurde jogar ein Rudgagna des Aufragoseingang semelbet.
Trobben duftle der Auftrossbestand verügend arob sein, um
die mehrere Konate eine ausreichende Beschäftligung zu gewähleisten. Bereinselt wurde sowelbet, das sich in Mussendschaft leine Ausself werden geseigt hätten.
Die Bemiddungen um Gelegerung der Aussluhr werden isdensialls fortweiett. Sonit dat sich ver Gelamtlage nichts
gesindert.

ialls fortneset. Sonst hor lich an der Gesamtsage nichter genähert;
In allgemeinen hat lich, auch wie die Jacharunpe Baummolisteneret derschet, die seichältliche Lage der Baummolisteneret derschet, die seichältliche Lage der Baummolisten incht mesentlich geschert. Die Nachfruge nach Baummoliseismisten mar unterschieblich. Der disderies Beichäftlaungsarad ist iedach durchweg undernwert geblieben. In der Siedane und der Kontraste weiterhin nachgelossen und der Abrul auf alse Kontraste weiterhin nachgelossen und der Abrul auf die Kontraste weiterhin nachgelossen und es hat ein Drud auf die Vertaufspreise einsgelekt.

Tittivetge teingie Bejerteilight var in der Diamantindvijtrie nach einer vorübergeheiden Abschwädigung im Mai ein Anslieigen der Beschäftigung au verzeichnen, es sonnte eine beschiftig Beschrung der Zoge erreicht werden. Die Aussichten werden auch weiterhin durchaus aufnitig Seurielift. In der Gestlieben und Achrindustrie ist eine Bescherung der Ange noch nicht eingstreien. — Der Rohselingandel hatte eine gewisse Belebung des Imports zu derzeichnen. In den besseren

Sorien herticht nach wie not rege Alachirage, die nicht immer detriedigt werden kann. Bei den Golde und Gilberichmieden ist deine Beränderung der Zoge eingetreten. Der Erport bietet immer nach einen gewissen alutragsbeitand. In der unschien Stjouterielndustre, swie in der Ubrierten, Metallwaren, und dout unternindustre ist eine einheitliche Bes urbeilung ichwer möglich. Der Umad nach dem europatischen Auslande hat sich auch eilmeis indigmmänn etwas gesteinert und auch nach ibertee find enrise Ersolge zu verseichnen. Auch dos Indandsgeschäft war teilweise aufriedenstellend.

Die Lage bes bentichen Steintohlenbergbaues.

Die Lage bes bentschen Steinfohlenbergbaues.
Die soniunkturelle Belöung von Froduktion und Beschäftigung des Steinfohlenbergdaues hat in der ersten Dälste biese Jahres — unter den salionalbiiden Schwantungen — anachaken. Bon Zonuar dis Moi länd mutden it. 3. F. A. ohne Berläckhatigung der Saarrusben 7.7 % Seinkohlen mehr aesördert als in der gelichen Ziel 1934. Ein Bergleich der iedigen Froduktionshöde mit den entsprechaden Aufen aus 1929 und 1932 zeigt, das etwa die Hälte der Krisenserlung der gedickte in die Anderschaft der Geschäftlichen Auf der Krisenschaftliche der Geschäftliche der Krisenserlung der gedickte der der Geschäftlich der Krisenserlung der gedickte der Geschäftliche der Geschäftliche der Verlagen der Geschäftlich der Verlagen der Verlagen Bergleich der Geschäftlich und bei berfährliche fiche Verlagen. Die Ausgehrt von Seinstoffe is die in die leiten Romate finnen noch gestiegen. Bon Zanuar die Mittell 1936 wurden 3,94 Mill. To. Steinfohle exportiert, das find 1,43 Mill. To. oder 16,8 % mehr els aus zeleigen Berjahrsprich.

Bavier, Bavven, Zelliolls und Solziollinduitrie.
Nach dem Lagebericht der Wirtschaftsgruppe der Lavier, Kappens, Zelliolfs und Solziolferseugung het sich die Geschäftslage im Juni gegenüber dem Bormonat wenig geändert, Der Auftragseingang läßt unter dem Drud der aum Zeil Jailonnähig dedingten Berhälfnisse un wünschen übrig. Mer unschendigende Kapierbolzierforgung werden insbesondere von sächstiden und ichlesischen Kappen kaut.

Gifenfteinbergban an Labn, Dill und in Oberheffen.

Sijenkeishersbau an Lahn, dist und in Oberhessen.

Rach dem Bericht der Besitesgtunder Wekslar der Fachnrupes Glesterzberzbau seigt arbeitsstäglich auch der Monat Zuni mit 65 297 Io. eine weitere Geigerung der Hörderung (65 713 Io. eine Monat Mai). Der Berfand seigte eine Albnachme auf 66 874 Io. gesen 74 443 Io. im Bonmonat, die eidoch ledislich zu geiene der menganschliegen Erse ginn. Troubem überliteg der Bersand im Juni noch die Hörderung um 70. 1500 Io. die Borrüfe sind damit auf ro. 71 500 Io. aufüldespangen. Die Belegischeft war die Erke Juni auf 2800 Mann angestiegen, — Im Laufe des Juni wurden von den in Gang befindlichen 18 Gotzungen 6 bewohrt und wir in kaptiff senommen, Im Juni wurden im gangen 680 Meter gebohrt, wodet mieder an verschen Gtellen Eisenerlager nachgewiesen wurden.

Der deutsche Augenhandel

Det deutsche Althenhandel
im Jani und im ersten Salbjahr 1935.

Sins und Ausführ waren im Jund mit 318 Mill. AND.
nleich groß. Gegenüber dem Bornoment ist die Einstude einer Beschmen derestlichen wertungen werden im Jund mit 318 Mill. AND.
nleich groß. Gegenüber dem Bornoment ist die Einstude neutringsig um etwas mehr als 4 % gefunden. Die Ausstude wertungsig um etwas mehr als 4 % gefunden. Die Ausstude wertungsig um etwas mehr als 4 % gefunden. Die Ausstude wertungsig um etwas mehr als 4 % gefunden. Die Ausstude wertungsig um etwas mehr als 4 % gefunden. Die Ausstude war im ersten und Kochiolische deteiliat sind haben der geschweite dem Andersammen. Die Ledensmitteleinfuhr entiprach dasen und kanden und k

da in der Berminderung des Einfuhrwerts aum Teil eine Gentung des Einfuhrdurschlömitiswerts aum Ausdruck kommt. In dem Rickann der Gesamteinsuhr waren in der Dauptsiache Rohitofie und Bertigwaren deteiliet, und swar hat die Einfuhr in delben Fällen sowoh werd als und mengennucktig abgenommen. Die Ledensmitteleinfuhr entsprach dassen ungefähr dem Borighresikand. Die Aussiuhr war im etken delbinder ist unt und 6 % geringer als im Koriohr. Diese Kondom ist aussichtigen Russiuhr des Aussiuhr der Au

Bon den heutigen Borfen.

Berne, 17, Juli DNB, Leiegraphische Aussahlungen für					
CONTRACTOR OF THE PARTY OF	1 16, Juli 1985 1		17. Juli 1935		
THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	Geld	Brief	Geld	Drief	
Aegypten 1 agypt. E	12,565	12,595	12.565	12,595	
Argentinien 1 Pun-Peso	0,658	0,682	0.658	0.862	
Belgien 100 Belga	41,885	41,965	41,885	41,965	
Brasilien 1 Milr.	0,139	0,141	0,139	0.141	
Bulgarien 100 Leva	3,047	3,053	3.047	3,053	
Canada I Canad. Dollar	2.472	2,476	2,470	2,474	
Danemark 100 Krosen	54.57	54.87	54.77	54.87	
Danzig 100 Gulden	46,91	47.01	46.01	47.01	
England 1 & Sterling	12,265	12,295	12,265	12,295	
Hatland 100 estn. Kr.	68,43	68,57	68,43	68.57	
Finnland 100 fan, M.	5,41	5,42	5,41	5.42	
Frankreich 100 Fr.	18.41	16.45	16,405	16,445	
Griechenland . 100 Druchmen	2.353	2,357	2,352	2,357	
Holland 100 Gulden	168.87	169.21	168.70	169,04	
Island 100 mind. Kr.	55.13	55.25	55.13	55.25	
Italien 100 Lire	20,50	20.54	20,50	20.54	
Japan 1 Yen	0.721	0.723	0.721	0.723	
Jugoslawien 100 Dinar	5,684	5,695	5,684	5,696	
Lettland 100 Latts	80.92	81.08	80,92	81.08	
Litauen 100 Litus	41,64	41,72	41,63	41,71	
Norwegen 100 Kronen	61.65	61.77	61.65	61.77	
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48,95	49,05	
Polem 100 Zloty	46.91	47.01	46,91	47.01	
Portugal 100 Recudo	11.14	11.18	11.13	11.15	
Rumanien 100 Lei	2,488	2,491	2,488	2.492	
Schweden 100 Kronen	63,25	63,37	63.25	63,37	
Schweiz 100 Fr.	81.19	81,35	81.09	81,25	
Spanies 100 Pes.	34.02	34.08	33,99	34.05	
Tschechoslowskei . 100 Kronen	10.34	10.38	10.32	10.34	
Türkei 1 tiek 6	1,975	1.979	1.974	1.978	
Ungarn 100 Fengo	-				
Uruguay I GoldPeso	1,019	1.021	1.019	1.021	
Ver. St. v. Amerika I Dollar	2,476	2,480	2,474	2,478	

1935 107.80 107.80 193	108.37 108.37 108.37 108.37 107.63 107.63 107.30 107.30
------------------------	--

Kur des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Ma	in-Ri	iree I
Banken	16. 7. 35	17, 7, 35
A. D. Creditanatalt Bank f. Brasindost. Comm. u.Privat B. Dedi-Bank D. Eff., u. W. Bank	81.— 124.25 91.25 92.25 83.50	82.50 125.— 51.37 93.— 83.50
Dresdner Bank Frankf, Hyp. Bank Pfalz, Hyp. Bank . Reichsbank Rhein, Hyp. Bank	92,25 95.88 87,75 190,— 133,75	93.— 88.— 187.25 140.—
VerkUntern.	4775	
Hapeg	34,88 37,63	37.25
Industrie		100
Akumulatoren Aku . AEG. Stammaktien Aschaffenb. ABr.	176.— 65.50 46.—	176 63,75 46 114.50
Bad. Masch. Durl. :	129,-	129.—
Bast, Nürnberg Bayer, Spiegelgias Bemberg Bremen-Sesigheim	48 110 100	44,- 117,50 100,-
Brown, Boveri & Co. Buderus Cement Hridelberg Karlstadt, I. G. Chem. Busel	106,78 119,50 135,—	106 119.50 135
1-130 000	176,-	176.50 154.50 107,—
Chade Daimier-Bens Deutach, Endol Disch, Gold u. Silber Deutach, Lincisum	295.50 95,75 112.75 234.— 169,50	112,83
DyckerholifeWidm. Elichbaum-Werger	101,-	ASSESSED FOR

	100 70	data i
		17. 7. 3
llicktr. LieferGes.	119	118
Elekt.Licht u.Kraft	132,50	133
Ensinger Union	108.50	109,-
Enchweiler	85.50	262
Paher & Schleicher,	80,90	Break.
I.G. Farbenindust	152	152.75
Friumechan. Jetter.	100	
Felten&Guilleaume	108.50	109.13
Gesfürel	111,	128
Gritmer Masch	37.63	37.50
Grim & Bilfinger .	199	198
Hanfwerke Füssen.	Charles and	85.75
Marpener	113.75	
Henninger Brauerei Hindr. Auffermann	114	121,-
Mochtief	112.63	
Holzmann, Phil	93.50	93.75
Ilse Bergban	163,-	160.50
Imag Erlangen	52,-	52
Junghans Gebr Kalichamie	93.50	
Kali Aschemie	128.50	128 25
Klein, Schutzi, & B.	97	97
Klockberwerke	101.50	101.50
Knorr Heibronn .	186,-	186
Konserven Braum .	70.50	
Lahmeyer & Co Laurabütte	133	23
Lourabutte	103.50	103.25
Lokem Krauft		
Mainkraftwerke	94.75	
Mainser Aktien-lir.	700	Mary and
Mannesmann MansfelderBergbau	91.50	
Mansleider Bergbait Metallgesellschaft	116,-	119
Ming Mühlenb	September 1	200
Moemia		88
Motoren Durmstadt	103-	103.50
Neckary, Ellingen	113,-	113,-
Nordw. Kraft Purk-u.Bürgerbrau	114 50	114.25
Rh.Brunk, u Brik.	220-	999 50
Ehelekt Manaheim	220 140	140-

Victoria de la companya del la companya de la compa	16, 7, 25(17, 7, 2	WE	16. 7, 35 17. 7, 35	100
Rhela, Metallwaren	144,- 143,5		96,75 96,75	
Rhein, Stahlwerke	114,25 113	41,0, 6.7	98.75 96.75	Al
	105.50 105.5	0 41/41 - 12, 13	96.75 96.75	Ai
Rückforth	81 81		96.75 96.75	Ba
Rütgerswerke	120		94 94	Be
Schöfferhof - Binds	175 - 175 -	49/1/2 # 10,-8.000.1	84 84	弘
Schramm Lack	71 71 -	4000 0 6.7.8	94 94	Be
Schriftgieß.Stempel	63 62.7	5 4909 2	94,- 94,-	Be
Schuckert & Co	127,75 127,-		94 94	Bin
Siemens-Reininger			116.13 116	Thu
Suddtsch, Immobil.	5,	do, ohne Aud.	20.25 20.25	Ch
Suddentsch, Zucker	193.50 193		127.13 127.13	Ch
Tellus Berghan . Thuring Lief Gotha	110 - 110		31.75 31.50 0.80 0.80	Co
Unterfranken			0.80 0.80 52 52	100
Ver. Dtsch. Oelfahr.	104 104	5% Rum vereinh 03	7.50	Da Dt
Ver. Stahlwerke	88.63 88	41/1/- 13	10.25 10.25	Dt
Ver. Ultramaria	140,- 140,-	470 0 00 00	5.90 6	De
Voigt & Baffner . Westeregeln Alk	125 - 126.6			De
Zellatoff Memel	43	4% Ung. Goldrente	10,70 10,40	Dt
w Waldhof .	120.50	4"/, Ung. St. v. 10	10,63 10,50	Dt
Versicherung		Bouttman E	22	Do
Allians-StuttgL.	213,50 213,-	Berliner E	orse	Dy
v ver	266,50 262,7	Banken	200	100
Mannheimer Vers.			125,- 125,25	1034
Renten		Comu. PrivBank	117.13 117.75 91.25 91.50	En
5% Reichsonl, v. 27	100.25 99.9	Dedi-Bank	92,25 93,-	L.C.
51/4/, Youganielbe.	103.75 103.6	Dresdaer Bank	82.25 93	1 20
AniAusl.(Althes.).	112.30 112.0		190 187.75	Ger
4"/, Schutzgebiet.13 4"/, Winds.St.v.28	92.5	A star - Chieffi	2200	Gol
437,91, Pr.L. Pibe. 19	97 97	AG, für Verkehnen,	87.13 86.75	Ha
41/27, 10	97 97		123.63 123.63	Ha
47/2/ 21	97 97	The second country was	34.75 33.75	Ho
41/1/2 Kom. 20	84.75 84.71	HbgSödam Dof.	31	Ho
47, 7, N.I.b., Gold 1	98 - 98	avorencyd	37.88 37,-	Ho lise
	97,25 97.25	Industrie	Name and Address of the Owner, where the Parket of the Owner, where the Parket of the Owner, where the Owner, which is the Owner, where the Owner, which is the Owner, where the Owner, which is th	ALTE
4/4/6 - 2	97,40 07,40	I managero		Ilac.

Rhein. Stahlwerke	114,25 113	4//4/ 6.7	96.75 96.75	1 2
Riebeck Montan .	105.50 105.5	0 41/21 - 12-13	86,75 96,75	I A
Rückforth	81 81,-		96.75 98.75	B
Rütgerswerke	120	52/20/0 - I.I.	101.50 101.50	В
Saindetfurth	The second second	4 /4 /4 " G Kom. I	94 94	I.
Schöfferhof - Hindg.	175 - 175 -	49/0 - 5	84,- 84,-	1 5
Schramm Lack	71,- 71,-		94 94	В
Schriftgieß.Stempel	63 62.7	9 47/1/2 2	94,- 94,-	B
Schuckett & Co	127.75 127		94 94	B
Siemens & Halske.	181 181.7		94 94	- 20
Siemens-Reininger.	TOTAL TOTAL		116.13 118	C
Süddtsch, Immobil.	193.50 193		20.25 20.25	C
Suddentsch. Zucker	110 - 110-		127.13 127.13	Ci
Tellus Berghan .				Co
Thuring Lief Gotha Unterfranken	- T			1000
Ver. Dtsch. Oelfabr.	104- 104-			D
Ver. Stahlwerke	88.63 88		10.25 10.25	D
Ver. Ultramaria	140,- 140,-			D
Volgt & Haffner				De
Westeregeln Alk.	125 126.8	PANAUREST-R.14	DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN	D
Zellatoff Memel	43-		10,70 10,40	D
Waldhol	120 50	1 487 Thus 60 w 10		
" Waldhof .	120.50	4% Ung. St. v. 10	10.63 10.50	D
. Waldhof . Versicherung	120.50	THE CORP. CO. 17 AV.	10.63 10.50	Di
Versicherung	213.50 213	Berliner	10.63 10.50	Di Di
Versicherung Allians-StuttgL		Berliner Banken	10.63 10.50 Börse	Di Di Di
Versicherung	213.50 213,-	Berliner Banken Bunk f. Brandoust.	10.63 10.50 Börse	日本の対象
Versicherung Allians-StuttgL Ver. Mannheimer Vers	213.50 213 266.50 262.7	Berliner Banken Bunk f. Brauindust. Berliner Helia-Ges.	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75	日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
Versicherung Allians-StattgL., Ver. Mannheimer Vers Renten	213.50 213 266.50 262.7	Berliner Banken Bunk f. Brauindust. Berliner HellsGes. Com u. PrivBank	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 81.50	DED
Versicherung Allians-StuttgL., Ver. Mannheimer Vers. Renten 5%, Reichaunt, v. 27	213.50 213 266.50 262.7	Berliner Banken Bunk f. Braulndust. Berliner Höle. Ges. Comn. Priv. Bank	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.—	日本の対象の
Versicherung Allians-StuttgL. Ver. Mannheimer Vers. Renten 5°/, Reichsunl. v. 27 5°/, Youganielbe.	213.50 213,- 266.50 262.7 100.25 99.9 103.75 103.6	Berliner Banken Bunkf, Draulndust, Berliner Höls, Ges. Comu. PrivBank Dedi-Bank Dresfleer Bank	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.— 92.25 93.—	ひら ひが 海 田 田 上 下
Versicherung Allians-StuttgL., Ver. Mannheimer Vers Renten 5°/, Reichauni. v. 77 5°/, 4°/, Yonganleibe. Ani. Asal. (Atthea).	213.50 213 266.50 262.7 	Berliner Banken Bunkf, Brauindust, Berliner Höle, Ges, Com. u, Priv. Bank Dedi-Bunk Dedi-Bunk Reichobank	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.—	ひらび おお 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日
Versicherung Allians-StattgL., Ver. Mannheimer Vers. Renten 5°/, Reichsanl. v. 77 5°/, 4°/, Yonganleibe. Anl. Aust. (Atthes.). 6°/, 5°chutzgebiet. 18	213.50 213 266.50 262.7 	Berliner Banken Banker, Branindust, Berliner Hdis-Ges, Com. u. Priv. Jank Deth. Bank Densfaser Bank Reichsbank Vork , Lintern	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.— 92.25 93.—	DEDENER
Versicherung Allians-StattgL., Mannheimer Vers. Renten 5%, Reichsaul. v. 27 5%, Yonganielbe. Anl. Aust. (Atthea), 6%, Schutzgebiet. 13 6%, Schutzgebiet. 13 6%, Schutzgebiet. 13	213.50 213 266.50 262.7 100.25 89.9 103.75 103.6 112.30 112.0 10.40 10.4	Berliner Banken Bank I. Braulndust. Berliner Hdis. Ges. Com. u. Priv. Bank Deckl. Bank Deckl. Bank Belchobank VerkUntern.	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.— 190.— 167.75	ひらび おお 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日 日
Versicherung Allians-StattgL., Ver. Mannheimer Vers. Renten 5%, Reichand. v. 27 5%, C. Vongarielle. Ani. Aust. (Atthes.). 6%, Schutzgebet. 13 6%, Winnb. 8t. v. 28 6%, C. V. J. Pibe. 19	213.50 213 266.50 262.7 	Berliner Banken Bunkf. Branindust. Refliner Hids. Ges. Com. n. Priv. Jinnis. Desdiner Bank Beichsbank VerkUntern. AG. für Verlechne.	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.— 92.25 93.— 190.— 167.75 87.13 86.75	DE DE DE LE PROGE
Versicherung Allians-StattgL., Ver. Mannheimer Vers. Renten 5%, Reichand. v. 27 5%, C. Vongarielle. Ani. Aust. (Atthes.). 6%, Schutzgebet. 13 6%, Winnb. 8t. v. 28 6%, C. V. J. Pibe. 19	213.50 213,-266.50 262.7 100.25 99.9 103.75 103.6 112.20 112.0 10.40 10.4 	Berliner Banken Bank f. Drumindust. Berliner Höls. Geo. Dom. u. Priv. Bank Detl. Bank Berliner Bank Reichobank VerkUntern. AG. für Verkehnse. A Lokalb. u. Kritev.	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 11.25 11.50 12.25 13.— 12.25 33.— 190.— 167.75 87.13 88.75 — 125.50	DE DE BELLET GO
Versicherung Allians-StuttgU., Ver. Mannheimer Vers. Renten 5%, Reichssalt v. 27 5%, Reichssalt v. 27 6%, Schutzgebiet, 13 6%, Schutz	213.50 213 266.50 262.7 	Berliner Banken Bunk f. Draulndust. Berliner Hola-Gos. Comn. PirvBank Dedi-Jank Dresfaer Bank Reichobank VerkUntern. AG. für Verlachsw. ALokalb. u. Kritter. D. Reichsbehn V.	10.63 10.50 Börse 125 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93 190 167.75 87.13 86.75 125.50 123.63 123.63	DED は の の の の の の の の の の の の の
Versicherung Allians-StattgYo., Ver. Mannheimer Vers Renten 79°, Reichsaul v. 27 59°, N. Yongsrichts- All. Ausl. (Althes). 69°, Schutzgebiet. 13 69°, Winds. Str. 28 69°, V. Winds	213.50 213 268.50 262.7 100.25 99.9 103.75 103.6 112.30 112.0 10.40 10.4 97. 97. 97. 97. 97. 97. 97. 94.76 94.7	Berliner Banken Banken Banken Banken Bunk J. Brauladust, Berliner Helle, Goo. Comu. PrivBank Desdiner Bank Bell-Bank Desdiner Bank Reichobank VerkUntern. A. G. für Verhelmus, A. Loksalb, u. Kettre. D. Reichobank V. Hapag Hbg. Södem - Ded.	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 81.50 92.25 93.— 92.26 93.— 190.— 187.75 87.13 86.75 123.63 34.75 33.75 33.75 33.75	DED TO THE BEST LEVEL OF GREAT HERE
Versicherung Allians-Stutte. L., Ver. Manuheimer Vers. Renten 57/s, Reichsend. v. 27 57/s', Vongsriebe. And. Assi. (Althest. 67/s-Kuntagebet. I.) 67/s', Vind. St., 20 67/s', Ph.L. Piter. II. 67/s', Kom. 20 67/s', Kom. 20 67/s', Kom. 20 67/s', Kom. 20 67/s', Kom. 20	213.50 213 266.50 262.7 100.25 99.9 103.75 103.6 112.30 112.0 10.40 10.4 97 97 97 97 97 94.76 94.7 94.75 94.7	Berliner Banken Bunk, Jiwanidust, Berliner Hdis-Geo. Com n. PrivBank Dedi-Jahan Dedi-Jahan Reichodanh Reichodanh Reichodanh VerkUntern. AJ. für Verkehnus, AJ.chaih, u. Kriffu. D. Reichobahn V. Hapug Hapug Hapug Hapug Hapug Hapug	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.— 92.26 93.— 92.26 93.— 190.— 157.75 190.— 125.50 123.63 34.75 34.75 33.—	DISTRIBUTE LINE CO. GRIENING HIS HIS
Versicherung Allians-StattgTo., Ver. Mannheimer Vers Renten 7/1, Reichsaul v. 27 51/8/1, Yongsrichts All. Assi. (Althes). 6/1,5/5/tattgebiet. 13 6/1,6/1/10,5/1/10, 10 6/1,6/1/10, 10 6/1/1/10, 10 6/1/10, 1	213.50 213-266.50 262.7 100.25 99.9 102.75 103.6 112.30 112.0 10.40 10.40 10.40 97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.9	Berliner Banken Bank 1. Twenlandast. Berliner Hda. Ges. Berliner Hda. Ges. Decider Hala. Decider Bank Decider Bank Decider Bank Reichobant VerkUntern. AG. für Verhebane D. Reichobant Ve. Hapag HdgSödam - Dpd. Sordilop-Jpf.	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 81.50 92.25 93.— 92.26 93.— 190.— 187.75 87.13 86.75 123.63 34.75 33.75 33.75 33.75	DI D
Versicherung Allians-Stutte-L., Ver. Manubeimer Vers. Renten S*/, Reichssanl v. 27 S*/, Yongsricht- Ani. Assi. (Althes). S*/, Schutzgebiet. 13 S*/, Wish. M. 28 S*/, S. 28 S*/,	213.50 213 266.50 262.7 100.25 99.9 103.75 103.6 112.30 112.0 10.40 10.4 92.5 97.97.97.97.97.97.94.75 94.77 94.75 94.75 94.7 96.97.25 97.25 97.25 97.25	Berliner Banken Bunk, Jiwanidust, Berliner Hdis-Geo. Com n. PrivBank Dedi-Jiank Dedi-Jiank Reichosani. VerkUnitern AG, für Verlenbus, ALchaib, u. Krifter. U. Reichosani Dyd. Reichosani Dyd. Reichosani Dyd. Nordiloyd. Industrie	10.63 10.60 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.— 92.25 93.— 190.— 127.75 87.13 86.75 123.63 123.63 34.75 33.75 31.— 37.88 37.—	DIE DE SE
Versicherung Allians-StattgTo., Ver. Mannheimer Vers Renten 7/1, Reichsaul v. 27 51/8/1, Yongsrichts All. Assi. (Althes). 6/1,5/5/tattgebiet. 13 6/1,6/1/10,5/1/10, 10 6/1,6/1/10, 10 6/1/1/10, 10 6/1/10, 1	213.50 213-266.50 262.7 100.25 99.9 102.75 103.6 112.30 112.0 10.40 10.40 10.40 97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.97.9	Berliner Banken Bank 1. Twenlindust. Berliner Hdin. Gen. Berliner Hdin. Gen. Decider Hand Sen. Decider Bank Decider Bank Decider Bank Decider Bank Decider Bank Reichabank Verk. Untern. AG. für Verlachzee. D. Reichabahn Vr. Hapag Hilling-Stedam Dpf. Nordliopt Industrie	10.63 10.50 Börse 125.— 125.25 117.13 117.75 91.25 91.50 92.25 93.— 92.26 93.— 92.26 93.— 190.— 157.75 190.— 125.50 123.63 34.75 34.75 33.—	DI BIN BIN BIN BIN BIN BIN BIN BIN BIN BI

	16. 7. 35 17. 7. 35	The land	(16. 7. 35)17. 7. 35
BG. Stammaktien schaffenbg. Zeilst.	47 45.75 89.13 89.13	Klocknerwerke	101,25 100,75
igsburg NbgM.	96,50 97,88	Lahmeyer & Co	133,50 134.88
yer, Motoren-W.	127.50 127,-	Leopoidgrafie	23.25 23.63 90.37 91
mberg	119 117	LindeElsmaschinen	131,37 131,-
Berger, Tiefbau	119,- 119,25	Mannesmann	91,- 90.63
rlin-Karler - Ind.	123 122,-	Mansfeld, Bergbau.	119,15 118,
rliner Maschinen	125.50 122.25	Masch-Hau-Unt	75.80 75.75
sunk. u. Briketts emer Wollham.	198 198	Maximilianhütte .	175.58
derus	106,- 105,75	Metaligesellschaft . Montecatiol	116.23 116.—
arl. Wasserw.	113 111.50	Niederlaus, Echle	187 187.75
em. Heyden	117.75 118.50	Oberschies, Koks	123 122
ade	205	Ormatein & Koppel	90.50 91
ati-Gummi	157 155.50	Fulyphon	200
Linot Zurich	167.75	Rh. Braunk, n. Brik.	221.50 220,-
imler-Benz	96,37 95.88	. Elektr. Mannh.	139.25 138.50
Atl-Telegr	116.75	" Stablwerke	113.75 112,-
Cont. Gas . :	112.63 112.	" -Westf. Elektr.	133.75 133.50
utsche Kabal.	121 122	Rütgerswerke	119.28 120
Linoleum	169.75 169.63	Saladeifurth	197.50 197.50
Tel, n. Kabel .	121.25 122	Schles, Elekt, u. Gas	145.25 143.25
Eisenhandel	105,- 105,88	Schubert & Salzer	149.25 150
etm. Union Br	193.25	Schuckert & Co	127.25 126.75
namit-Nobel	80 80.25	Schultheis Patenth.	114.50 113
strucht Broom .	117,50 116,75	řícemens & Halske .	181 180.50
kt.Licht u.Kraft	133,- 132.25	Sichr, Kammgarn .	108 107.88
gelhardt, Br	101.25 101	Stollberger Zink Süddeutsch, Zucker	
, Parbenindust.	151,75 153	Thuringer Gas	193 193.25
dmuhle	122.75 122.25	Ver. Stahlwerke	88.25 88
ten AGuillenume	109,- 109,63	Vogel TelDraht	126.75 126.75
ribrei	127,75 128,50	WasserGelsenkirch.	144,- 144,
idechmidt, Th	111.88 111.25	Westd. Kaufhof	34,63 35,50
mburg. Elektr.	140.37 140.25	Westeregeln Alk.	128 126.88
thurg Gummi ,	35.63 36.50 113.50 112.25	Zellatnit Waldhof .	120,25 121,-
esch	106.50 106.13	Kolonial	THE REAL PROPERTY.
izmaun, Phil.	94,- 93,-	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	MARKET MARKET
telbetr-Ges	85.50 84,-	Otavi Minen	18.37 18.50
	162.50 164	District	THE PERSON NAMED IN
Gennasch.	130,- 131,-	Renten	ACCUSED A CONTRACTOR

alichemie . . . 128,50 128,75 6% Krupp-Obligat. 104.— 104.— ali Aschenieben . 127.— 128,50 7% Ver,Stahar.-O. 103.13103.13

In anderer Sprache.

Mar bem Enbe pon Greina Green?

hatte, daß der "Standesbeamte" nicht der Schmied selbst, sonbern nur dessen Angestellter gewesen sei. Die She konnte jeboch nicht für ungültig erklart werden, weil nach den bisherigen Seigehen jeder unbeschoftene Mensch in Schottland
eine Arauung vornehmen kann. Nur wenn sich nicht
wenigkens einer der deiben Edepartner 21 Auge in Schotts
land vor der Trauung aufgedelten dar, kann eine "aus Kerjehen" vorgenommene Sheschliebung für ungültig erkfärt
merben.

Granfreiche jüngfter Rriegsteilnehmer.

Granfreichs Jünglier Kriegsteilnehmer.
Das Iransöffich Kriegsministerium hat fich siemlich lange
Seit gelalfen, deven es einen tinglien Kriegsteilnehmer ausseichnete. Erst dieser Einge erhielt Jacques Motte die
Militärmedaille. Motte date fich furs von dem Krieg aur
dremdenlegion gemeldet. Er war damals 14 Jahre alt.
Natürlich hatte er sein Alter und auch iehne Staatsugehörigs
lett verschwiegen, denn die Fransöfen lieden nicht gern ihre
eigenen Andelseute als gemeine Soldaten in die geslächtete
Fremdenlegion. Danie brach der Krieg aus, und Motte wurde
an die Weistroni versetz. Als er 1915 verwundet wurde,
15 Jahre alt, gad er seine Joentifiat zu erfennen.

Raffauische Landesbibliothet.

Renerwerbungen (Musmahl). Bom 10. Juli bis 23. Juli 1935 im Lefcfaal anogestellt.

Görres, 3.: Gefammelte Schriften. Banb 5. Roln

Görres, 3.: Gesammelte Schriften. Band 5. Köln 1935.

Hu Holdt, Wilhelm n.: Gesammelte Schriften. Band 14, 15. Abt. 3. Tageküder 1, 2. Berlin 1918.—1922.
Die K at al og eber größeren Bibliothefen des deutschen Sprachgebietes. Berlin 1935.

Allete, A.: Die Risson und die Berdrängung der angesammten Kulturen durch die europäische. Letpzig 1933.

Kieße, Friedrich: Berle und Briefe. Dilt.Arit. Gesamtausgade. Band 3. Münden 1935.

Litt, T.: Holdspie und Zeitzeist. Leipzig 1935.

Bestadodzi: Samtilche Werte. Band 16. Berlin und Leipzig 1936.

Rie, D.: Das Kässel der Musik. Leipzig 1922.
Orto, M. n. Holdsche Wusik. Leipzig 1934.

Koellreuter, D.: Bolt und Staat in der Berschusche zum Nationalogialismus. Leipzig 1934.

Koellreuter, D.: Bolt und Staat in der Berschusche has frankenreiches und desart in der Berschusche des Frunkenreiches und des ritterlichen Zeitalters. Ründen 1935.

Frauen holz, E. v. Das Herweiche zeitmelset, des Weltfreichen Datum ente über den Ursprung des Weltfreiges 1898.—1914. Band 9. Teil 1, 2. Wünden 1935.

Seel, H.: Das Gerensch der deutschen 1923.

Cobil, D. v.: Der Wentbruch von Tessalites. Berlin 1923.

Cobil, D. v.: Der Wentbruch von Tessalites. Berlin 1923.

Kobil, D. v.: Der Wentbruch von Tessalites. Berlin 1923.

Kobil, D. v.: Der Wentbruch von Tessalites. Berlin 1923.

1935 Beden, A.: Die Ahnentafel als Rachweis beuticher tammung. Berlin 1983. Willing, R.: Der Geift Spartas. Berlin-Schöneberg MP SE

Rofenberg, M.: Un bie Dunfelmanner unferer Beit.

Risenserg, u.: un de Duntermanner unierer zeit. Munden 1935. Mubin, h.: Staat und Nation an der deutschen West-grenze, Berlin 1931. Körig, H.: Meinland-Westfalen und die deutsche Hanje, Bonn 1933.

Frang, G.: Der beuische Bauernkrieg, Attendand, München und Berlin 1935, Wiegers Ories und Berlebes legiton des Deutschen Keiches, 6. Auflage, Leipzig 1933, Graten, C.: Die Bolfsabstimmung im Gaargebiet, Berlin 1934,

Berlin 1934. B.: Der Genethalber foloniale Forberung.
Nohrbach, B.: Deutschlands toloniale Forberung.
Damburg 1935.
Bodyogen, E. n.: Engländer, Leipzige Goldwig 1920.
Gothe in E. Die Senatschare in Endisteilen. Minchen und Leipzig 1924. = Goldein: Schriften aur Aufurgeschichte der Renatssanze, Kestemation und Gegenreformation.
Plank 1.

Band 1.

Die Deutiche Bolfstunde. Band 2. Berlin 1933.

Das erfte beutiche Pressenden 2. Berlin 1933.

fager. Wiesbaden 1934.

zeitschrift für Kalleafunde und ihre Rachbargebiete.

Jodopang 1935. Sand 1. Stuttgart 1935.

Breig, A.: Eine antfropologische Untersuchung auf ber Schwädischen Alb. Jene 1935. — Deutsche Kassentunde.

Band 13.

der Schwädischen Alb. Sene 1995. – Deutsche Raffennunde. Band 13. Schiemann, X.: Ruffliche Köpfe. Berlin 1916. Müller, R. N. v.: Imolf historiferprofile. Stutts gart, Berlin 1935. Kart ber Große ober Charlemagne? Berlin 1935. Woert ke, E.: Eines Dichters Liebe. Minchen 1920. hieber, H.: Eduard Moerites Gedankenwelt. Stutt-

5 i e b c r, d.: Equato Accellus General (1983).

Schon, Th. n.: Briefwechsel mit G. H. Berk und J. G. Dropien. Leipzig 1898.

Bhagan ab hita: Der Sang des Hehr-Erhabenen.
Stuttgart 1935.

Galenus, C.: In Hippocratis epidemiarum libros 1 et 2 (commentaria). Lipfiae et Berolini 1934. — Corpus medicorum Graecorum. 5, 10, 1.

Spamer, A.: Texte aus der deutsichen Mystit des 14. und 15. Jahrbunderts. Jena 1912.
Bredmer, F.: Der Keg ins Unbetretene. Leipzig 1921.

1921.
Schneiber, S.: Schiller. Stuttgart und Berlin 1934.
Trinius, A.: Wenn die Sonne finft. Letyzig 1905.
Langend uch er, S.: Nationaliostalitifice Dichtung.
Floerife, R.: Der beutsche Malb und seine Vögel.
Stuttgart 1935.

Sofmiller, 3.: Frangolen. Milnehen 1928. Filder-Bafels, B.: Die Bererbung der Krebstrant-heit. Berlin 1935. heit. Berfin 1935. Cabler, C. D.: Bjochic Life and laws. London, Rem Port 1901.

Reichs - Rediginal . Ralender für Deutschland. Teil 2. Jahrgang 58. 1935. Leipzig 1935.

Betterbericht des Reichswetterdienfies. Musgabeort: Frantfurt a. Dt.



Kalter Wind Annual Front vordingender Kalturt

Saw Stanker, ANVZ.

Front with Warmfulft in der Höhe

Front mit Warmfulft in der Höhe Owolkenios @ wolkig | Regerigeoid: n | Nebot, 17 Gewiller | Nebot, 17 Gewiller

Nach der lang andauernden sehr warmen Schönmetterperiode hat sich nunmehr mit dem Vordringen seuchterer Weereslust von Nordwesten der wolltiges Wetter eingestellt. Jusammen mit der Konneninütrahlung kam es dadet am Dienstag zum Lustreten gewitriger Störungen. Junächst wird dies kuftzufuhr noch anhalten, so das für die nächste zufrusicht noch anhalten, is das für die nächste zufruschen, schwiles und gewitriges Wetter zu erwarten sieht.

Mifferungsaussichten bis Donnerstagabenb; 3m allgemeinen veränderliches Wetter mit vereinzelten, meilt ichauerartigen Riederichlägen. Allgemein, auch mittags nur mähig warm.

Jeder

kann mit unserer Hilfe werben!

Langgasse 21 Fernouf 59635

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagblatt

Rochbrunnen Ronzerte.

Donnerstag, ben 18. Juli 1935.

Früh-Rongert

am Rochbrunnen, ausgeführt von bem ftabtifden Rurordeitet. Bettung: Dito Riefd.

1 Oupertier aut Oper "Rouslan und Lubmilla"
non I. Glinte.

1 Oupertier aut Oper "Rouslan und Lubmilla"
2 on I. Glinte.

2 Trantafte aus der Oper "Die weiße Pame" von

4 Beielbie.

4 Liebestraum. Malter von D. Ertl.

5. Melobien aus der Operette "Der Oberfteiger"
2011 G. Seller.

6. Beppelin-Marid von O. Soler.

Rurhaus-Ronzerte.

Donnerstag, den 18, Juli 1935

Rongert.

Rongert.

Louvertüte aur Oper "Milbeim Tell" v Rollini.

Louvertüte aur Oper "Milbeim Tell" v Rollini.

Louvertüte aur Oper "Milbeim Tell" v Rollini.

Louvertüte Abanlobte über ein ichmabilines Baltseite Abanlober uber Baltseine ein ich mabiline Baltseite Abanlober uber Stellen ich Balb" non Strauß.

Louvertüt aus Der Christen blüb" non Strauß.

Louvertüt aus der Operette "Kaganini" von Lebat.

Rite Eckeniaub und Schwerten, Marich von Balton.

Dauere uph Surfatien allehe

Dauer- und Aurfarten gultig.

20,30 Uhr: Rongert.
Reitung: Kapellmeiler Edgar Neiger, Duisburg.
1. Ouvertüre dur Oper Oberon' von C. M. v. Weber.
2. Les Freiudes, instonlide Dichtung von Ard. Alfal.
3. Koripiel, Bacchanal und Kenusberg aus der Oper.
—Tannbaulet' von A. Wagner.
4. Erike Guite aus der Oper "L'Arfeltenne" v. Biset.
5. Rolger aus der Oper "Der Rolenfapalier" von R. Strauk.

Dauer- und Rurfarien gultig, 21 Uhr im Weiniaal: Tans und Unterhaltungsmufit, Kapelle Otto Schillinger.

Großes Reif- u. Fahrfurnier in Bad Nauheim

Große Springkonkurrenzen • Dressurprüfungen • Pferdeschau Schauvorführungen des Reichsheeres und der SA.

Vorverkauf siehe Plakate - Eintrittspreise von 0.75 an

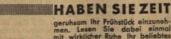
Sängergau Nassau vom 19. dis 22. Juli 1935 Wiesbaden.



Begrüßungstonzert - 6 Sonder-Begrüßungstonzert — 6 Sonderfonzerte — Offene Singstunde —
Palaftonzerte — Gausingen "Unter
ben Eichen" (mehrere tausend
Sänger) — Großer Festzug —
Volks- und Kinderfest auf dem
Festplat an der Kaiserstraße,

fiber Zeitpunft und Bortragsfolge ber Ber-ankaltungen, Gintrittspraife foivie Borberkaufs-ftellen fiebe Platate.

IMURLAUB



WIESBADENER TAGBLATT

werden finden, daß Sie es zu Hause noch nicht vollkommen, bis in alle ressanten Teile ausgekostet hoben. Wenn sich ihre Urfaubsanschrift in ansern aden befindet, senden wir es ihnen pünktlich in ihren Ferienort nach.

Der Rundfunt.

Donnerstag, ben 18. Juli 1935. Reichejender Grantfurs 251/1195.

8-00 Chergi, Morgenipruch, Commalité, 6.15 Bon, Damburg: Morgenmuift, 7.00 Rachrichten, 8-00 Thollertand, Wetter, 8.10 Ciutipart: Gunnalité, 8.30 Bon Bad Gooden-Allendort: Frühlongert.

10.45 Kasschläge für Küche und Saus. 11.00 Werbe-fonzert, 11.25 Brogrammanjage, Wirtschafts-melbungen, Wetter. 11.30 Sopialbienst. 11.45

fonsert 11.25 Frogrammaniade Austriadische melbungen. Weiter 11.20 Gostaldbeint 11.45 Bauermunt. 12.00 Kon Künden: Mittagsfonsert 1. 13.00 Jeit. Kadiciaften. 13.15 Kon Milindent Mittags-fonsert II. 14.00 Jeit. Machridien. Wirtidarisberiaf: 14.30 Jeit. Michaelsberiaf: Dungen. 14.40 Jeit. Michaelsberiaften ber Gauletium. wir fahren im Automobil.

18.00 Kleines Konzert. 16.30 Kunft und Glaube. Briefe für ichäpferiiche Menichen. 18.45 Die Kulfurdolle unierer germantlichen Gortahren. 17.00 Hon Fad Homburg: Rachmittagsfonsert. 18.30 Teutliche Gelpräcke.

19.00 Som Deutschlandiender: Reichsfendung: Das Mort des Albres: 10 Jahre ditter "Mein Kampi Liebers ier Gondermetterdeint und der Angelichter Gondermetterdeint Weit Der Angelichter Gondermetterdeint Weiter Fragenmanderungen. Geit 19.50 Tages-lviert. 20.00 Zeit. Rachrichten.

20.10 Bon Dresden: Mufitalifches Feuerwerf, 21.00 Bon Samburg: — und abends wird getangt

22.00 Zeit, Nachrichten 22.15 Metter, Nachrichten, Gwert. 22.20 Die Banbichaft fpricht. Tet Meitermalb. 23.00 Eintgart: Neichsendung Zeitgenöffliche Mufit. 23.30 Bon Betlin: Tansmuffl. 24.00 Nachtonsert.

Deutichlandjender 1571/191.

8.00 Glodeniviel, Tagestpruch, Choral. 8.15 Freibe-liche Margenmunt 7.00 Nachrichten, 8.20 Son tresslaut Morgenftünden für bie Onnstrau.

Bon Bresian korinkannan.

Deusfinan.

10.15 Bon Damburg Bolfssiedingen. 10.45 Gaatautitaaen beim Zwischenfruchtau 1935, 10.55
Die Landfrau ichalter Ro ein. 11.30 Der
Bauer bericht — Der Bauer bott.

12.00 Kuiff aum Mittaa. 14.00 Milerlei von amet
bis drei 15.40 Der aroise Godwimmer.

16.00 Mulit im Freien. 17.20 Gemeinschaftsatheit
auf dem Geleie der Zwischenfruma. 17.40
Aufre beutsche Mäbel. 18.00 Kom. Getosia:
Rachmittansfonsert. 18.30 Bartina alber Wolen.

19.00 Seichslendung: Das Rort des Führets. 20.00 Kenhrud. Kadrickten. 20.10 Sinhendall in Oberftbort. 21.00 Deutlider Kalender – Juli. 22.30 Gine Heine Rachtmuft. 23.00 Bon Stuttgart: Keichsiendung: Zeitzenöfliche Runf. 23.30 Bir bitten aum Zuns.

Neues aus aller Welt.

Im Reiche der rollenden Räder.

Der fenfationelle "Rangierfunt".

Der lenjationelle "Aangierfunt".

Bilfien Sie, mas Rangierfunt ih? Eine Märchenerfindung" der drahtlofen übertragung. Ein aremrandendes Erlednis auf dem Jührerfand einer der modeensten Lofometiven Deutschlands, immitten der lengenden Glutkite, im dithenden Gewirr der gelungen den Führerfand die eingenden Glutkite, im dithenden Gewirr der gelungen, den Führerfand die Erogenden Glutkite, im dithenden Gewirr der gelungen, den Führerfand die Erogenden Ferwegenen ist es gelungen, den Führerfand die Erogenmeisten der in den führer der die eine Angle biedet meine den gelungen, den Führerfand die Erogenmeisten der die eine Mitten der die eine Mitten der die eine Mitten die Erogen die Erogen in den Erogen ist den mitten die Erogen in der Erogen ist den die Erogen in den Erogen den Erogen in den Erogen der Erogen in den Erogen in den Erogen in den Erogen in der Erogen in den Erogen in der Erogen in den Erogen in der Erogen

etwas reichlich hoch:"

Baule, die Stimme ist werstummt. Die Unterhaltung auf dem Jährerstand wird wieder sebhalter. Duhende von Fragen schwieren auf, seder will Geheimnisse lüsten — niemand dentst daren, das uns die seine Stimme besaufet, was die seine Stimme besaufet, weite herren, aber ich sann schwere, "Da dabe dem Gespräch gesauscht, meine derren, aber ich sann schweren, aber ich sann schweren, aber ich will die gemeines Gesaufer, Stimmung, Dumor. Und num unterhält ind die Elimme mit einem der neugierigen Rübrersstandspäte und plaudert seundlich und gesspoll aus einer Entsternung von ... aber ich will auft aus der Lossmitze plaudern. Geheimnis bleibe Geheimnis ...

Wernidreiben.

Bur Eröffnung bes erften beutichen Gernichreibneges. Gelbittätige Fernwahl.

Berlin, 16. Juli. In aller Stille vollgog die Deutsche Reichspott am vergangenen Sonntag die Inde-triebnahme des deutschen Fernschreibnehes mit felbst-lätiger Fernwaht.

Deutsche Reichspoit am vergangenen Sonntag die Inbetriebnahme des deutschen Fernschreiben mit selbstriednahme des deutschen Fernschreiben mit selbstriednahme des deutschen Fernschreiben mit seine Ert Schreibnachten Erwiedlich über Drahsteitungen gesührt, die eine Ert Schreibnachten. Kan wählt, genau wie am Fernscheft, den gewänsischen Tendelleitungen genübt, die eine Ert Schreibnachten. Man wählt, genau wie am Fernscheft, und der Anne den gerusprecher, der gewänsischen Teine und matten werden. In der Anne des angerusenen Teilnednmers zurückniedet. Dies automatische Bestätigung, mit der richtigen Leitung verdunden zu sein, in antwendig, da der Fernscheiber auch jederzeit mit dem Apparat eines abweienden Teilnednmers in Verdinden Ert der Fernschaftelbens ist dann der eines Bilichen Maschinung treten tam. Der weitere technische Maschinungkreidens, wodei der Empfänger den Tert aus seiner Keptiewalse flat ausgeschrieben erhält und in der Lage ist, sich sofiert zurückzügunger.

Die Gebühren für Fernschreiben werden nicht, wie des der Telegraphie, nach der Wortzgahl, sondern, wie im Fernsprechverlehr, nach zur und bentferr nung berechnet. Auf einer Fernschreiben gin in günstigen Fall logar 18 Berbindungen zur gleichen Jeit möglich. Durch diese bestere Ausnuhung der Leitung seinst der Schreiben der Maschinung der Kortzgahl, inndern, wie im Fernschreiber bedeutet eine ensscheibender Entswischung der Kortzgahl, inndern, wie im Fernschreiber bedeutet eine ensscheibender Entswischung der Kortzgahl, inndern, wie in fig gestaltet werden.

Der Fernschreiber bedeutet eine ensscheiden der Kertschaung der konten der Leitung fennte der Laris für Fernschreiben und beilen gesten Erfahrungen wurden nun am verzungenen Sonntag Fernschreibenschung ber eines Alliegemeinheit nich zu. Auf gescher eine Auslichen Schreiben gestalt und Dort mund in Betriebgenweinheit nicht zu. Aus zuse kliebeicht wird der Fernschreiben und der Kernschreiben von der Kernschreiben von der Kernschreiben zu den kliebungs vorläusig eine Benutzung und der Kernschr

Das Dortmunder Bechen-Unglud. Die Bahl ber Tobesopfer auf 15 erhöht.

Dortmund, 17. Juli. In den ersten Mendftunden des Dienstags ift im Brüberfransenhaus ein weiterer Anappe und gwar der Betgmann Sans E de lig off aus Dortmund-Mengede jeinen ichweren Berlegungen erlegen, jodaß fich die Zahl ber Toten bei dem Gruben-

ungliid auf der Zeche "Adolf von Hansemann" auf ins-

10 000 RM, für die Opfer.

Berlin, 16. Juli. Die "Stiftung für Opfer der Arbeit" hat jum Besten der hinterbliebenen der Opser des Bergwertsungluss auf der Zeche "Molf von Sansemann" und zum Besten der doch Berletzen einen Betrag von 10000 RM, zur Berfügung gestellt.

Beileidstelegramm bes Führers.

Berlin, 16. Juli. Der Juhrer und Reichstangler hat das nachstehende Telegramm an den Betriebsführer gestichtet:

richtet: "Tieserschüttert durch die Nachricht von dem furcht-baren Explosionsungliss auf der Jeche "Adolf von Jansemann" bitte ich Sie, den Hinterbliebenen der Todesopfer meine aufrichtige Teilnadme und den Verletzen meine herzlichen Winsche für baldige Wieder-genesung zu übermitteln. Jur Linderung der Not der betroffenen Opfer überweise ich einen Betrag von 30000 RM. Adolf Hitter."

Explofion und Riefenbrand in Bafel.

Der Fall Ruffell.

Der Fall Aussell.

In Englond stard diese Lage Lord Ampthill und lein ikidhetaer Sohn John Russell ist die Erfe des Titels. Bei deser Seisenheit erinnern die englischen Rläster nur den Aufmilier der in den erfeen Jahren nach dem Artese außerokenliches Ausleben erregte. Damals war gerade der inden Ampthil aber in aller Offentlicheit, das John Auslell muthil aber in aller Offentlicheit, das John Auslell nicht ich eine Töme. Ladd mach der Koburt erflärte kond Ampthil aber in aller Offentlicheit, das John Auslell nicht ich Edwin für ihre Chie und fliedet, das John Auslell nicht ich eine Tömen kahllofe Sachverläuse der in die die Rechte ihres Sohnes. Bier Lädte lang prosessierte sie mit ihrem Mann. Die Gertichte lieben durch sahllofe Sachverläusige einen aber lingen ab der innas John Spuren von Hamilten flindert mit den Ampthils aufwiese oder nicht die Klutrobe wurde abgelehnt, da sie nach dem damaligen Etand der Auflische wurde abgelehnt, da sie nach dem damaligen Etand der Auflisch delang es Ladu Ausleich aus dem Ladu Ampthil der sauleich seine Seiedung deantraat hate, Kehrt Schlieblich velang en Ladu Ausließ, den Fall aur das Deerhaus au derläute nach einer ziemlich verhause Auslaus der einer ziemlich verhause Auslaus der einer allen früheren Utreile um und erflätze nach einer ziemlich verhause Auslaus der einer ziemlich verhause Auslaus der einer ziemlich verhause der Verhause Sechandlung John Ausließ zum recht mäßigen Cohn und Erber Derd Ampthills.

Bieder ein Erdbeben auf Formofa.

53 Tote.

Schanghai, 17. Juli. Die Infel Formofa murbe iconnigut, ir. Int. Die Iner geberen Erbeben heimgesucht. Diesmal richteten die Erberschütterungen, vor allem im Begirt Schintichtu, großen Schaden an. Bischer wurden 5% Tote gegablt.

Grohseuer in einer Wöbessabrit. In Sendling in Oberbauern brach in der Racht zum Mittwoch in der Möbelsabrit heinrich Georg Zeuer aus, das mit unbeimilicher Schnelligfeit um sich griff. Das Jeuer dehnte sich auf die angestellen gronnerpressen von Jertig und halbsertigsabristaten, unter anderem Sertigs und Halbsertigsabristaten, unter anderem Schlafzimmer-Genickungen besonden, Aur durch das rasche und energische Eingreisen der Münchener Feuerwehr fonnte verhindert werden, das der Frand nicht auch die Washinder Mersthätten gerstörte. In einer Front von 60 Metern brannte die Möbelsabrit vollsommen aus.

Tommen aus.

Explojionsunglid bei Gera. Am Dienstagmittag ereignete jich in dem Gaibans "dum Baradiesgarten" in Rorb und ihr der Grighte jich in dem Gaibans "dum Baradiesgarten" in Rorb und je ereignete jich in dem Gaibans "dum Baradiesgarten" in Robe und Suufes woren Gasilaiden volcagert, wie sie zu Roch und Beleightungsgweden auf dem Lande henuit werden. Aus noch ungestätrer Urlade ist eine lolche Flacke und die geworden, wohei des auskrömende Gas explodierte. Im Gasthaus wurden samtliche Henker und Tüten eingebriedt und das Hausen den Gestlen ichwert eine Deiten die ereigen der die die eine Gestlen ich er Explosion im Reller befand, wurde sichwerterleigt ins Krantenbaus übergesildert.

Eechs Kassierer des Berichauer Haufbede in Bertudung mit Gallamingern. Die Barichauer Foligie hat unter den Kallenbaunten des Warschauer Foligie hat unter den Kallenbaunten der Marschauer in der den kallenbaunten der Hauftartenschalter-Adeitung von lechs Kassierer der Hauftartenschalter-Adeitung zu here. Wie seingesellt worden ist, haben diese



"Störtebeter" gludlich eingelaufen.

Die beutsche Segeljacht "Störtebeter", die am 8. Juni die große Welffahrt Amerika—Korwegen antrat und längere Zeit verhollen war, ift jeht in ihrem Ziel-hafen Bergen wohlbehalten eingetroffen.

(Auslandsbild Nem Port Times, DR.)

Kassandsbild New York Times, M.)

Rassierer lange Zeit hindurch in engiter Fühlung mit einer Falschminserbande gestanden, die ihnen geställches Eilbergeld in L. die mid 10-flothestilden zur Höllste des Renumertes lieserten. Die Kassierer bewahrten die Jalichtide in besonderen Fächer neben ihren Schaltern auf und gaden lie an einige Reisende, die dein Kossanderen Jäcker neben üben Lösen von Jahrlarten größere Scheine weckseiten, in Jahlung.

Mit einem Eiselauten über des E. Bernhard. Der amerifanische Scheisten wis Varie einen Allesanten sondernen Einfall solgend, aus Varie einen Alesanten fonmen lassen und will auf ihm zwissen den is, und 25. Jali den Erosen est. Bernhard der in den konderen Einfall solgend, aus Varie einen Alesanten leiner Unternehmung if Wartigen in Wallis. Die italsenische und Baliser Behörben haben dem Amerifaner freien Dutchgang gewährt. Helburton wird im hofptz auf dem Großen El. Bernhard mit Spannung erwartet. Der amerifanische Schriftfeller will mit seinem Zarbaden die Erikung das nu iv die Weihrung wirden der Freie fliegende "Eriku Kinna". Dieser Lage ist in England zum erken Male das Klugzeug zur Besörberung eines Berhaften benutzt worden. Die Art des Transportes fand freisich in keinem Berhältnis zu dem Bergeben, dessen isch der Spittling, ein Kellner aus Mandelter, schuldig gemacht hatte. Der Mann date eines Tages 30 Schilling Berjähung ein Kellner aus Mandelter, schuldig gemacht hatte. Der Mann date eines Tages 30 Schilling Berjähung ein sellen und die eine Kenner nach Ann. Die Berbindungen nach der Scheinen und abneren han abne die Berbindungen nach der Scheinen und abneren nach der gesten den gemachen und abnere lasse eine Kenner nach Ann. Die Berbindungen nach der Scheinen kanner nach Ann. Die Berbindungen nach der Scheinen kanner nach den seine Kenner nach Ann. Die Berbindungen nach der Anstellen Wieden kanner nach den sich und den kanner der den kanner nach der Genagenen und abner Gesangenen und den bei Gesangenen und den ben Gesangenen aus de melbeiten Wege einhoben al seiner

Sogieling belaftel.

Cinglisches Verkerbersstugzeig abgeltürzt. Ein Fluggeig an in Bord. Ein Fluggeig an in Bord. Ein Fluggeig an in isten Jadrgäben an Bord. ift furz nach Verlassen mit lieben Jadrgäben bei des des nach Sortsmouth abgeltürzt. Zwei Fluggöste wurden gestötet, die übrigen mit ihweren Bersehungen ins Krausensbaus gedracht.

Ubnahme der Applus-Erkrantungen in Rom. Wie die Agentur Stefant berichtet, ist seit dem 9. Juli eine demerkenswerte Abnahme der Typhus-Erkrantungen in Rom zu verzeichnen. Die Erkrantungsfälle, die am 10. Juli noch 247 detrugen, gingen nach einem Bericht des Gesundheitsamtes die zum 15. Juli fast um die Kalletzugen zu des Gesundheitsamtes die zum 15. Juli fast um die Halte zu des Gesundheitsamtes die zum 15. Juli fast um die Kalfte zurück. Aus dieser Entwicklung ist zu entnehmen, das sich die Epidemie im Abstauen besindet, der beiben

daß lich die Epidemie im Abstauen besindet.

Meister Beg explodiert. Dicht an der Grenze der beiden Gtaaten Kem Hort und Bennislonnien liegt die Ortschaft Dlean, deren Einmohner augenblidtlich auf der Sogd nach einem Sären ind. In der Räche des Ortes werden in einem Berzwert neue Köhren zelegt. Die Arbeiter hatten am Tage vorher einem Kolten mit mehreren Opnanitipationen, mit denen die Sprengungen ausgeführt wurden, auf ihrem Arbeitsplah liegen sollen. Als sie am nächken Worzen aur Arbeit zurüffehrten, machen sie die Entbedung, das der Kolten geöffnet worden wer und daß irgend jemand darin herumgemählt hatte. Außerdem war eine halbe Kartone verschwarden. Da man nun in dem Kaften ein Sälchel Varendauen. Da man nun in dem Kaften ein Sälchel Varendauen gefinden der den geschrichen der den geschrichen Sechnichen Explosiokali verschlungen dat.

Benditen beispiehen das Aluguen Ischanghuellange, Alls

Bandien Exposioloff vergniungen vat.

Bandien beschiehen das Klugzeu Tschanahstellangs. Als
Marschaft Ichanogiueliang mit seinem und anderen Bombenflusseugen im Dienste der Mughise über einem Dorf des
liberschwemmungsgebietes Bedensmittel abwort, wurden die Walchinen von Bandien unter Keuer genommen. Das Flugseug des Marschalls erhielt za hfrei die Treffer in die Tragstächen. Kur mit Mübe gelang es dem Piloten, Masschien und Infallen in Sicherheit zu bringen.

und Inselnen in Sicherheit zu beimen.
Schwere Unfölle japanische Militärsugzeuge. Die japanische Militärsliegerei wurde von zwei sehr ichweren Unfällen betrossen. Wegen Motorschadens stürzte ein Kiugzeug ab, in dem sich der Kommandeur von der Fliegertruppe Tosto, Oberst Tanasa, besamb, Der Kommandeur und der Pistot des fliggeuges, Leutnant Dtaschie, sanden dem Unglisch den Tod. — Güdlich von der Jusiel Sistot ituzzte ein zweites Fluzzug ab. Bei diesem Unsall kam der Kommandeur des Fluzzugzugmutterschiffes "Akade", Korvettensapstan Jamada, ums Leben.

Leben. Der Kralafau wieder in Ruhe. Meldungen aus Batavia aufolge dat sich der Iniel-Bulfan Krafatau, bessen lette rege Tätigkeit die Australassen und sie des Dien sich auch eine Lag wieder vollkommen beruhint. Der Leiter der wulkangeographischen Station Dr. Siehn hat die dei früheren kunden den der Bulfans enstaunden Iniel Anat-Krafatau belauft. Ein Zeil der Iniel sie um 20 Meter seinurten, möhrend sich auch die Australassen der Verlauften der Australassen der Verlauften der Krafatau sein kunden der Verlauften neue Erhobungen gedibet kaden. Der Durchmessen der Krafatau seine Kuhe wiedergefunden au daden scheint, Währende sich auch sie krafatau seine Kuhe wiedergefunden un daden scheint, woche sich eine Kuhe wiedergefunden kanden siehen Australassen.

Raume. Eufenkoden und das Quaten der Frösige im nahen Sumpigebier vervoliständigten das unbeimliche Kongert. Das Lagerfeuer war falt niedergebrannt.

The rate of the notice General to part it parts and the rate of the notice General Land and the state of the parts and the rate of the notice General Land and the state of the parts and pa

uspitgen.

Radio wat ist antigiprungen und ichtich mit der geladde und vom Vande den Ander Affenderschaum am Arande der verfäsitten Afbeifera. In den Mitter Mitter Beiter beiter bei den mittel die meilte Affenden. In der verdorgeniten Gebiett (eines Den der Affenden. In der verdorgeniten Gebiett (eines Gump) meitem Berited au. Gildiffatenseile Defeamen ist Gump) meitem Berited au. Gildiffatenseile Defeamen ist nicht einem Affenden aus der Mittern ab der Affenden in der bei Banden nicht nicht er Beiter aus der Affenden der Beiteraut im nicht Germut. Berited au. Gildiffatenseile Defeamen ist nicht gegenorden, wir hörten des Gulfen mit der die Beiteraut in nicht Germut. Mit der Mittern der Geftie und Schie gerenden, wir hörten des Gulfen der Geftie und Schie Geftiette metre. Enter Mittern aus geraut Refreite Geftie und Schie der Mittern unter ein Beiterbufführen unter ber ein zu felben der Affen der Beiter Affen der Beiter Affen der Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Affen der Beiter Affen der Affen der Beiter Affen der Affen Affen der Affen Affen der Affen der Affen der Affen Affen Affen A

Gewandtheit das jonf jo stateritistige Liet Sindernisse, underfrittig, Steidenbaum ands und sienen Seine Beiden angreist, und Grund and Boden at Rampfen.

Ze preige mit ein den den Seam des aus der sinderen der der Geschaufen und fildt, die ich die steiderstagung gewannen hatze des der Geschaufer der Früsigs aust. Die Geschause und filder eilsteine Beide der Geschaufer Mandler Allebene Bilde der Geschaufer. Giv undergestäte Musiken fan fermerken berum, mörtende im weisen Mandler Allebene Bilde der Geschaufer. Die den undergestäte Musiken fan ferme Begene Hongen auch der Beschaufter Bilder und der Seine Bilder und der Seine Bilder und einer und der Allebene Filder Bilderen. Dichbauter. Die den Musiken fan der Beschaft der Steide Geschaft der Steide Geschaufter Bilder und einer und der und er der Geschaufter Bilder und der Allebene Filder der Allebene Bilder und der Schaufter Bilder und der Schaufter Bilder der Allebene Bilder und der Schaufter Bilder der Allebene Bilder der Allebene Bilderen Bilder der Allebene Beschaufter Bilder der Allebene Bilder der Besche Geschaufter Bilder der Besche Geschaufter Bilder der Besche Geschaufter Bilder der Bilder Bilder der Bilder der



Die Badftaden a a a a a b e e e e i i i t f f n n o o o o p p r e r e i f i t i experier, nichtig kangelte, mange rech und fenfredi die gleichen Bötter von logender. Der deutung: 1. Berlihmiet ungarischer Beit. 2. Jawelen: gewicht. 3. Gonzenschiem. 4. Führer der Argonauten. 5. Jawelen:

Auflötung des Gilbentäleies m Rummer 185: 1.
Godunge. 2. Lancia. 3. Uranus. 4. Evolution. 5.
Cambrol. 6. Rufbon. 7. Labourent. 8. Ingritum. 9.
Chinele. 10. Siomorph. 11. Coulfieur. 12. Labour. 17.
Wehlau. 14. Evolta. 15. Riefengölige. 18. Billingen. 17.
Effland. 18. Reinetzinde. 19. Gregot. 20. Juben. 21.
Gefingarelli. 22. Goftsies. 23. Trendont. — Gildfich fft, ner ergist, men nicht mehr 34 ündern fft.

Tägeliche Beilage des Wiesbadener Lagblatts as Uniterlyaltunas-Mittwoch, 17. Juli Hr. 192,

iit es es mo

ermenditierufreie intesme alemd richt es mo.

13 15

Antje aus der Holftenmühle

Ein Roman aus duntlen Zagen o Bioman um 1813 von P. Wittb

(Racibrud verboten). 4. Gorifenung.

Johannes Beemftede verneigte fich und ging. Gesicht ber Frau Senator verlor ben gemitlichen brud, die leifte Spur von Humor, und murde pits.

"Alebes Kind" aupfie fie scheinbar eine Gescheile gutrutt, so eine Pernin Dimor, in der die Gescheile gutrutt, "Schautes Beemitede sit der in Sugtaffreum" aber
kohn ist Begig hindi, daß Beemitede heute ein armet
Der weith du nicht, daß Beemitede heute ein armet
Mann ist Begig hindi, das Beemitede heute ein armet
and des Leben fellen. Godt sei Bond dei den se nicht
nöch geben eilene noch ein este ausschaftlich der Gescheinburd denn Arieptische
steinen nich auf der Letten "Sapa hat tros, der
scheine Lieben fellen, des sein este ausschaftlich der Stermögens ist bei der Statt ung der Stermögens ist bei der Statt uns der Statt und gewiße wei ich der Statte bin!
"Mes Yahanal"
"Unterbrich mich nicht isch gebate der Statt ab der Gostlenbritif des Gesche von Genalor
Geschenbritif des verpflicht. Geschap bei Stirma Sohannes Beemitede stinnet in be siehen nicht eine baldig
gegen ibn als Gewischeilen gehen nicht eine baldig
stehen der mit wieden der eine vertonen Sande noch Gestild gesche Wanalie!"

"Alsas geht mich das Gelegätliche an?"
"Bied, fehr viell. Du bilt dach eine Kaufmannstocher und kennt der Bedautung des Geldes ederlichung uns ich. Jam Leden gehört zunächt Geldes ederlichung und Leere eine inn andere Areichen kennten, fieden zehalter ein einem andere Areichen kennten, fieden haben feure einem fehr intereffanten Gelt mit vorzäglichen kenn der Areichforiefen. Er foll ungeheuer reich fein, der Ferr von der Areichen ein dan ungeheuer reich fein, der Ferr von der Areichen ein dan ungeheuer reich fein, der Ferr von der Areichen und an?" zuder Armalie gefränkt die Gönlern.

"Einen Augenstift, liebes Rind!" Sin gärliches Ladeln pielte pickglich um dan Mund der Frau Senator. "Sol. Joe Schiefe if felt. Ah!" wandte fie lich scheit. dar überraschi um. "Beer vom der Meulen! — Weine Tochter Amalie!" stellte sie der

Der Frende verneigte sich mit weltmännischer Höst-lichleit, andere, liefer und eleganter als die Hamburger, kan Erne Anne eine Erne eine der Ber Korting in der Erne kanntschel geucht! Er sah sie bewundernd, kömeschelnd am, und heim Augen ich siehen. "In heimeschelnd burger Damen erhäutend Eise sind in — ja, wie soll ich nur eigen — habeitsvoll!" erdelt et.

Da unterbrach sie ihn:

"Gie meinem seig!" warf sie in ihrer harten Ausstende dameisten.

"D. nein Für grundhaltender als andere Damens Aber dies Parindhaltender als andere Dameisten.

"D. nein Für grundhaltender als andere Damenstein der beiter Zeuferfür der der Grund Geriender der Grundhalten Erstellen der Grundhalten Erstellen der Grundhalten Erstellen der Grundhalten der Grundhalten der Grundhalten der Grundhalten der Grundhalten der Grundhalten Dameisten der Grundhalten Dameisten der Grundhalten Dameisten der Grundhalten Dameisten der Grundhalten Damburger der standhalten der Berieder der Damburger der Schobellichen micht gaber sich sie der finden der Grundhalten der Archeren Specification der Grundhalten der Gründhalten der Gründhalte

rechimachte. Jedenfalls war er ganz anders ols die Hamburger Herren ihres Bekanntenkteises, und sie ge-fand sich, daß er ihr imponierte. — Hinter ihm ver-blasse Johannes Hemssiche wie eine altvärerliche Gestalt.

Much von Main, sprach er, von der Beschungszeit und dem Esneral Entitue; alles leddet und anschaulich, als sei er General Entitue; alles leddet und anschaulich, Maaren Sie zu fernt Jeit door?

Maching! belacht er teddeit und existite von Kradisenstein von Toriken, der mit ihnen Treunden, Maching! belacht er teddeit und expelling, den Kradisenstein von Toriken, der mit ihnen Treunden, der Kranzssein gewese. Da gibt es Leistiele genug. Darin haben Sie vollenmen recht, Immer sind der Kranzssein gewesen. Da gibt es Leistiele genug. Mahr könnte sie in langen Reihen nemen. Sie desen werden wie ih, does ist schoollen und school der kranzsein gewesen. Da gibt es Leistiele Gertrautwerben als Ausselchnung; er verstand, ihr das gigen.

Sie dennten mit est, does ist schoollen und school der werden der Art, sich zu geden und diese Mannes. Seine Sprache, eine Art, ist zu geden und die kiefe Reicht der Bericht deie Bericht der gig seine in einen Bann. Und Schounes Seenssieder, ging es ihr sildig durch der Kopf. Wie fern war er ihr jest. Was hatte die Matter gesagt?

Denne seit andere Mainer lemen. Kinde dich nicht mit ihr Bieleicht datte sie eicht des Gedonfens und sen Mahren der Schonstein und sen Mahren der Schonstein sind sen dien Freunde gegensber treudes und schollen wie der der Schonstein sind sen die Maken.

Wied deut nicht gestankt Manalie?" fragte Johnnes neben ür. Die Serren betrachteen sich mit sinden Wieden, murmetten ihre Mahren ist die hen ihre gegensteil der krankeren sich den die konten die den der den der den der den der den den der den der den der den der den der den den der d

Wird beute nicht getanst, Amalie?" fragte Johannes neben ihr. Die Serren betrachteten lich mit Midlen Bliden, murmekten ihre Kamen; teiner lich der Midlen Bliden, murmekten ihre Kamen; teiner lich den Midlen Bliden, mit der ich der ich des kapa gebeen, und es fann mit nichts aber ich dose Kapa gebeen, und es fann mit nichts aber ich dose kapa gebeen, und es fann mit nichts aber ich dose kapa gebeen, und es fann mit nichts ich dosen. Der Kapa gebeen, und es fann die Midlen Berthald der Schannes Seemliebe he gefragt, verneigte lich Gerbinand von der Neufen vor Amste.

Der Kadnerpelere bagann zu fielen. Der die gefragt der kapan der der Midlen Rechten der Gefahr. Fatios des Leisensen des Hechten der Midlen Rechten der Gefahr. Fatios des Leisensen des Hechtes des Seriellung angehört. Und doch der Amstelle gefannt. Er felbst datte aus der Knitzerung die Sorfiellung angehört. Und doch Amstelle zu ihm anders als ont, gab ich leichter, date ihr datte ihr mit widden Korfiellungen. Dann lachte er fich jekht aus der hatte lie eine Kille nie, gefand er sich, und das war wie eine Todang gegen ein gefähre, und der Knitzer und gesch ich und der der Knitzer eine Kille gedulder? Aber erwidert war der der erwidert datte lie eine Kille nie, gefähre er sich und das war wie eine Todate ihn, und Mistrauen glomm auf, Blad deredet ihn mit Gild.

Schwers, packe ihn, und Mistrauen glomm auf, Blad deredetem Toda fleich, und Mistrauen glomm auf, Blad deredetem Toda fland fannt gefähre ihn.

"Resdath so finiter)" lachte sie beller als sonst.

Durdveingend lod er sie an.

Du lögt die von dem fremden Lassen Sos machen, tangt mit ihm, läss mich steden!" nörgelse er.

"Die Sollie ich ihm etwa signen: Vereirer derr, marten Sie, die derr Sohannen Seenstede gut dem sie bieser Vohannen Seenstede gut dem sowieberten.

Micht jeder ist o schnell mit der Junge wie dieser derr!"

Das klang gereigt.

"Kohannen" ab sie sin dettend an.

"Notwills nicht!" sagte er ironisch. "Mit schnell, sie ist dingen, "Katürlich nicht!" sagte er ironisch. "Mit schnell, sie ist dingen,"

Die blinde Sangerin.

Bon Baller Raften.

Peni, Freilich war es seigt stowee gewesten, die Stimmen, die nach Leise, Pingade und Mutterschäft resen, aum Schweigen au knieden, die Schweigen au knieden, die der Bedweigen aus knieden. Die der Bedweigen aus der Bedweigen die Kandelt über Steigen der Bedweigen werte einen Stimbert auftarteilen, um ein das Gildt Aribert auf die Kerzicht keißen an Komen, die eine Geschlichten in das Gildt Aribert auf die Kerzicht keißen an Komen, die eine Geschlichten in das Gildt Aribert auf die Kerzicht keißen an Komen, die eine Geschlichten in das Gildt Aribert auf die Kerzichte Steigen vermutet hätte.

Geo fam au Wolf die eine Geschlichteten in des Gildt Aribert aus die Kerzichte der Geschlichtet auf.

Geo fam au Wolf die eine Geschlichteten in die Gildt, nahm Gen unt wechtunener Senklichtet auf.

Much der Frang, die hie eine Geschlichtet die Geschlichtet auf.

Much der Frang, die hie eine Geschlichtet der Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die hie eine Geschlichtet der Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die hie eine Geschlichtet der Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die hie wiellich die Wolfich bade, sich nicht eine Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die hie wiellich die Wolfich bade, sich nicht eine Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die hie wiellich die Wolfich bade, sich nicht eine Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die hie wiellich die Wolfich bade, sich nicht eine Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die wie wiellich der Wolfich bade, sich nicht eine Geschlichtet auf.

Wurd der Frang, die hie wiellich die Wolfich bade, sich nicht eine Geschlichtet auf.

Wen der Frang, die wiellichtet geschlichtet der Geschlichtet eine Geschlichtet auf.

Wen der Frang, die wiellichte der Geschlichtet der Geschlichtet der der Geschlichtet geschlichtet geschlichtet geschlichtet geschlichtet geschlichtet geschlichtet auf.

Wen der Frang, die wielle der Jeschlichtet der Geschlichtet der Frang, die der Geschlichtet der Geschlichtet der Aufleten der der Geschlichtet der Geschlichtet sollt der Geschlichtet seine Aus der Geschlichtet sein der

Jin Reich der Elefanten.

Erlebnis im Tanganjifa-Gebiet. Bon G. 28. Strach.

wald der Jesten schlen der Asstimand über den schweigenden Ars matten der Passarstimpfe. Kein Blatt regte sich, es schlungen werden der reftigen Softwaren, es sichiefen die Eughardberg mur der Eelesch deutsche sich der der Fischen Blatten und Steppen ergutat datte. Durfernd bei weiten Matter und Steppen ergutat datte. Durfernd und sich der Asstimation der Andere der erwisen Somenbrande. And die Kindie drachten keine erwisen Somenbrande. And die Kindie drachten keine Kindium, um Erstiefen war die mecht, spruite Luft.

2sh fand feiten Schla und war mieder als meinem Jet derand feite gweiten der dem Schlafte der Mattern der geste der in Schlafte. Der halten Kindium, umd in ausgen dan beit der ausgen den Schlafte der Mattern der gweiten den Kantolie Lieb der in der der der Mattern der gweiten den Kantolie der Dom der urigen